

Interview 1: Martin

1 **I:** Okay, jetzt startet die Aufnahme. Muss man sich auch nicht vor fürchten oder so! Also, wie gesagt:
2 Für mich ist es jetzt wichtig, dass du halt- dass ich deine subjektiven Blickgründe nachvollziehe. Wir
3 können's ja mal versuchen: Wenn du jetzt deine Lebensgeschichte erzählen solltest, wo (**M. bestätigt:**
4 Hm-hm!), wo würdest du beginnen? Wie würde die aussehen? 00:00:16-6
5
6 **M:** Ähm, ich würde dann in der Grundschule beginnen. (**I. bestätigt:** Ja!) In der- der 6. Klasse, da war
7 ich 12 Jahre alt, da hab' ich meinen allerersten... (3) Zungenkuss bekommen, von einem Mädchen. Und,
8 ähm, damals dachte ich dann so, dass ich doch so relativ frühreif sei- (**I:** Hm-hm!), dann, also- Ich
9 glaub', 12 ist relativ- Ich kenne das Durchschnittsalter nicht, aber ich glaube, 12 ist relativ früh. (**I.,**
10 **verstehend:** Ja.) Und, ähm, da war meine Entwicklung noch relativ... (2) normal, würde ich sagen. Also,
11 ich hab' dann mit 14 meine erste, kurze Beziehung von 3 Wochen oder so. Das war eigentlich eher so
12 Spielerei (**I. bestätigt:** Hm-hm!). Und, ähm, dann begann aber 'ne Phase, wo das irgendwie aus dem
13 Ruder lief. Also, die Zeit 15, 16, 17, 18, bis eigentlich 22, wo ich... kaum bis gar keine Erfahrung
14 gemacht hab' mit Frauen. Überhaupt nicht, eigentlich. (**I:** Hm-hm!) Ich weiß nicht woran das liegt, ich
15 weiß es bis heute nicht 100%-ig. Wenn ich mich zurückerinnere wie ich damals war, dann war ich ein
16 eben verunsicherter junger Mann, der... (2) um Aufmerksamkeit buhlte, im... sozialen Kreis, da (**I.,**
17 **verstehend:** Ja) im Freundeskreis, im Klassenverband, ähm - bei Frauen natürlich auch! Und ich habe
18 mir diese Aufmerksamkeit... gedacht... (2) zu...- zu erlangen, indem ich den Clown mache! (**I:** Hm!)
19 Indem ich den Klassenclown mache (**I:** Okay!), und, ähm, alle immer zum Lachen bringe, aber auch oft
20 Witze über Andere mache und sie, sozusagen, bloßstelle, also oftmals hart an der Grenze so dessen, was
21 noch okay ist. Oft noch immer den einen Lacher zu bekommen. Denn wer andere zum lachen bringt,
22 der ist immer beliebt, dachte ich, ja? (**I:** Hm-hm!) Das- das ist nicht ganz falsch! Also, ich hatte- Ich
23 war, glaube ich, ganz beliebt so, in der Klasse, und, ähm, in der Schule allgemein. Und meine, ähm,
24 meine männlichen Mitschüler vor allem, die fanden mich auch immer ganz toll, und die Frauen: na ja,
25 eher nicht so! Und, ähm... was- was einfach für mich relativ auf der Hand liegt, denn... wer nimmt den
26 Clown schon ernst? (leiser) Also, find' ich! Ja? (**I:** Hm-hm!) Also, da kann man so gut aussehen, oder
27 überhaupt überdurchschnittlich aussehen; da kann man intelligent sein: Das ist egal! Wenn man- wenn
28 man nicht in der Lage ist ernsthaft auch mal irgendwie 'nen Gespräch zu führen, und, ähm, sich 'nen
29 ernsthaften Ruf auch aufzubauen, dass man auch als ernsthaftes Subjekt wahrgenommen wird, dann-
30 dann ist da nicht viel zu holen, würde ich sagen. Und so war das 'ne extrem frustrierende Zeit für mich.
31 Denn- denn als ich dann merkte, dass sogar Leute in meinem Klassenverband, die auf mich komplett
32 asexuell wirkten, ja? (**I:** Hm-hm!) Wir kannten da beispielsweise einen, der war, äh, Satanist. Wobei ich
33 das eher als Fassade gesehen hatte (**I. schmunzelt und bestätigt:** Ja, ja!), dass der so ein bisschen
34 provozieren wollte. In Wirklichkeit war das ein komplett... schüchterner junger Mann, der, ähm, der
35 Angst hatte vor allem und jedem eigentlich, sogar vor seinem eigenen Schatten, teilweise. Und als
36 dieser dann auch sogar irgendwann 'ne Freundin hatte, die auch aus seinem Milieu sozusagen stammt,
37 aus diesem Gothic - oder war auch immer er genau jetzt war -, die aber hübsch war. Dann dachte ich so:
38 Irgendwas stimmt hier nicht! Alle Andern haben jetzt mal 'ne Freundin gehabt - oder haben auch
39 sexuelle Erfahrungen gemacht - und ich immer noch nicht. Dann war ich 17, dann war ich 18, ich
40 immer noch nicht. Und ich frag' mich dann: Was ist an mir bloß so falsch? Was ist- was geht da so...
41 kaputt? Und das ging' ewig weiter, bis ich dann 22 war. Und, ähm... da meine erste und einzige
42 Freundin kennengelernt habe. [*Kurze Bitte um Wiederholung durch den Interviewer.*] Ich habe in
43 meinem Leben schon öfter Probleme mit Depressionen gehabt, mit Angststörungen. Und ich kam frisch
44 aus der Klinik raus, nach... (**I:** Hm-hm!) (3) 8 Wochen, glaub' ich. Und, ähm, ich machte daraufhin ein

45 Praktikum im Kindergarten, um mich so ein bisschen aufzubauen und was zu machen, was mich nicht
46 überfordert, und gleichzeitig aber auch Freude bereitet, denn Kinder bereiten mir Freude - der Umgang
47 mit Kindern. Und da lernte ich die also kennen, ähm, und sie machte dort auch Praktikum, allerdings
48 von ihrer Schule aus, und nicht wie ich, freiwillig. Und wir näherten uns so'n bisschen an. Und als das
49 Praktikum dann beendet war, ein Vierteljahr danach, ähm, kamen wir auch wirklich zusammen. Das
50 fing erst an über E-Mail-Kontakt. Sie schrieb' immer längere E-Mails, und ich auch, und, ähm, und
51 irgendwann wollten wir uns dann verabreden. Und ich bin dann einfach zu ihr gefahren, und, ähm... und
52 sind dann so zusammgekommen, was wirklich extrem schwierig war auch. Also, sehr viel
53 Überwindung mit 22 wirklich komplett wirklich unerfahren, dann- Das ist 'ne große Hürde, die man
54 überspringen muss (**I:** Hm-hm!), und ähm... die Beziehung hielt 1 1/2 Jahre und war eigentlich ziemlich
55 schrecklich. Das muss man so sagen (**I:** Okay...). Dann ich mit meinen depressiven Episoden, mit
56 meinen Angstzuständen. Und sie hatte Tickstörungen und- und Angststörungen, auch, und ähm dann
57 treffen halt so zwei- Es ist wahrscheinlich kein Zufall, dass wir Beide zusammgekommen sind. Und
58 das zieht sich vielleicht an, sowas, ne? (**I:** Ja.) Und wir hatten also 'ne Beziehung und haben uns
59 eigentlich ständig gegenseitig runtergezogen. Ich liebte sie aber unendlich! Also, ich war eigentlich
60 abhängig, eher 'ne Abhängigkeit als Liebe. Weil sie eben meine allererste Freundin war! Und ich glaube
61 die allererste Freundin, das geht den meisten so, (**I:** Hm! Ja. Ja), ähm, da denkt man auch das ist die
62 große Liebe, und das hält ewig. So, in der Form, ist's ja selten so. Und letztendlich beendete sie das
63 dann irgendwann, weil sie glaubte, dass sie les-lesbisch sei, ganz einfach! Da konnte ich natürlich
64 wenig machen. Und sie hat dann auch tatsächlich ihre Erfahrung gemacht, mit Frauen, und ich glaube,
65 sie ist auch immer noch dabei. Und, ähm, das ist ein legitimer und vernünftiger Grund eigentlich, wenn
66 sie das so empfindet, und eigentlich ein Kompliment für mich, dass sie das so offen mir gegenüber
67 artikulieren konnte. (3) Letztlich war ich dann aber wieder an dem Punkt, wo ich vorher angelangt war:
68 Ich hatte zwar zum ersten Mal, mit 22 Jahren, mal Sex gehabt tatsächlich (**I:** Hm-hm!), und eben diese
69 Beziehung gehabt, wo wir auch... praktisch kaum miteinander geschlafen haben, also vielleicht 8 Mal in
70 anderthalb Jahren, oder so, weil sie nie wollte. Ja? Also da, glaube ich, dass sie lesbisch ist, dass ist
71 nicht ganz- ist nicht ganz falsch. Also, wenn sie nie richtig Lust hatte, und ab und an dann nur versucht
72 hat um mir 'ne Freude zu machen, dann... (3) kann da schon was dran sein. Na ja, und letztendlich zum
73 Pick-Up gekommen, bin ich dann... (3) Also, ich hatte mich schon sehr früh informiert. Das war dann
74 als ich so 18, 19 war, hatte ich mich drüber informiert, und fand das aber: Das passt nicht in meine
75 romantische Welt. Also, irgendwie, ähm: Ich war ganz tief gefangen in einer romantischen
76 Vorstellungswelt, in der ich wirklich ernsthaft glaubte, ähm, das Leben für mich sowas bereit wie dass
77 ich mich bei Nacht oder bei Regen ein Waldweg langlaufe - aus welchem Grund auch immer - und dann
78 treff' ich sie und sie steht vor mir und ich weiß, das ist die große Liebe, ja? Total kitschig, und fern ab
79 jeglicher Realität. Und ich hab' das richtig geglaubt für mich. Und, ähm... mich irgendwie auch
80 natürlich oft gefragt, was ich jetzt eigentlich machen kann. Und ich fragte- also, ich- ich konnte nie mit
81 Männern darüber sprechen, weil, ähm, weil Männer da, in diesem Alter, im jugendlichen Alter, da 'nen
82 Wettkampf draus machen, und die könnten das- Ich könnte mich da nicht offenbaren. Das- das ginge
83 nicht; zu sagen: Hey, du bist mein bester Freund! Sag' mal, warum finde ich keine Frau? (*sucht kurz
84 nach Worten, 4 Sekunden*). Das- das würde mir schwer fallen. Und ich würde wahrscheinlich
85 letztendlich die gleiche Antwort bekommen, die ich auch von Frauen immer darauf bekommen habe.
86 Und ich habe Frauen gefragt: Warum stehe ich alleine da? Und sie sagten immer, und zwar alle,
87 permanent sowas wie: Na ja, die Richtige wird schon kommen! Und du musst nur warten, und ähm, du
88 darfst nicht suchen! Wenn du suchst, dann findest du sie nicht. (**I. bestätigt:** Ja!) Wenn du nicht damit
89 rechnest, dann kommt sie. Was... der schlimmste Satz ist, den ich je gehört hatte, denn das ist so wie
90 'nem Ertrinkenden zu sagen, er soll nicht daran denken irgendwie, dass er gerad' ertrinkt, oder also- Es-

91 es ist vollkommen abwegig zu sagen: Denk da nicht dran! Geh' nicht auf die Suche! - wenn das das
92 Einzige ist, was man wirklich richtig begehrt im Leben, wenn man alles Andere- wenn man mit allem
93 anderen zufrieden ist (**I:** Hm-hm!). Und, ähm [*zwei Worte unverständlich aufgrund der lauten*
94 *Geräuschkulisse im Hintergrund*], wie meine Freundin sich dann getrennt hatte, und ich, wieder durch
95 die Hölle ging, mehr oder weniger, beschloss ich dann irgendwann von zuhause auszuziehen. Ich hab'
96 mit- bis 25, also bis vor knapp einem Jahr noch zuhause gewohnt, und, ähm- 00:08:33-6

97
98 **I:** Woher kommst du, wenn ich zwischenfragen darf? 00:08:36-1

99
100 **M:** Ich bin geboren in einer mittelgroßen Stadt in Bayern, und ähm, aufgewachsen aber in Brandenburg,
101 bis ich etwa 10 war. (**I:** Okay.) Und, ähm, dann haben sich meine Eltern getrennt, und meine Mutter ist
102 mit mir und meiner Schwester nach Berlin hier gezogen, hier, in den Südwesten von Berlin; in die Nähe
103 meiner Großeltern, und ich bin tatsächlich bei meinen Großeltern, seit ich 12 bin, glaube ich,
104 aufgewachsen, und habe dann zuletzt, bis zuletzt, bis vor einem Jahr, bei meinem Großvater gewohnt.
105 Und, wir hatten so 'ne nette Männer-WG, so'n bisschen, und es war eigentlich ganz nett, aber für mich
106 war klar: Ich bin 25, jetzt kommt der Schritt, wo ich langsam mal ausziehen muss und selbstständig
107 werden muss; wo ich mein Leben in die Hand nehmen will und aus dieser Opferrolle endlich
108 ausbrechen möchte, die ich ja vorher eben lange Zeit angenommen hatte, denn der Depressive sieht sich
109 ja selbst immer als Opfer. Und es dreht sich ja auch immer alles nur um sich selbst, so, irgendwie: Die
110 Welt ist schlecht! Und- und sie ist zu mir schlecht und zu allen anderen nicht, und, ähm, ich kam halt an
111 den Punkt: Ich muss jetzt irgendwas machen! Ich muss jetzt irgendwie mal aus meinem Leben was
112 machen! Ich wollte dann von zuhause ausziehen, und hab's dann auch gemacht, im letzten Juli 2014,
113 und seitdem geht's mir viel besser. Es war wieder sehr schwer von zuhause auszuziehen, aber ich bin
114 jetzt... viel gefestigter in meiner- in meiner Stimmung und meiner Psyche allgemein. Und das... war
115 dann sozusagen der erste Schritt den ich vollzogen hab', um überhaupt, ähm, ja, wie'n gesunder Mensch
116 zu fühlen, in gewisser Weise. Und jetzt der Punkt, warum ich zum Pick-Up gekommen bin war, dass
117 ich eine Frau kennengelernt hatte (**I:** Hm-hm!), die anders war als alle anderen Frauen, und zwar nicht
118 in dem Sinne, dass sie jetzt- ähm, dass ich sie verherrlicht hätte, oder dass sie meine Traumfrau wäre.
119 Nein, im Gegenteil: Sie, ähm- 'ne Frau, die ganz klar gesagt hat, die hat mehrere Beziehungen mit
120 Männern, wo's einfach nur um Sex geht, und dass sie auch nicht an einer Beziehung interessiert ist, und
121 dass sie mich aber ganz toll findet, so. (**I:** Hm-hm!) Sie hat mir also, so mehr oder weniger Aussichten
122 drauf gemacht, dass ich da auch (*schmunzelt*) auch in ihren elitären Zirkel sozusagen dazu stoßen
123 könnte. Und, ähm... kam dazu: Ich' hab- Ich bin auch- Ich hab' mich auch in sie etwas verguckt, ja,
124 weil- weil sie mir auch die Aufmerksamkeit geschenkt hat, was mir vorher kaum 'ne Frau geschenkt
125 hatte. Und ich Nachhinein, jetzt wo ich mit der Pick-Up-Sache beschäftigte, wo ich [*unverständlich*], da
126 weiß ich jetzt auch wo jetzt meine ganzen Fehler waren (**I:** Hm-hm!) in der Beziehung zu ihr, also wo
127 ich was hätte anders machen können, damit da auch tatsächlich mehr daraus hätte werden können, also
128 zumindest was Sexuelles, irgendwie. Und ich verguckte mich in sie, und wie führen zusammen auf eine
129 Studienreise, und, ähm, da kam der Schlüssel- das Schlüssel- Schlüsselerlebnis, das mich eben dazu
130 führte, dass ich jetzt ganz dringend was ändern müsste. Und das war, dass wir zusammen im Bett lagen
131 (**I:** Hm-hm!), da auf dieser Fahrt, und ähm... kuschelten, würde ich jetzt mal sagen. Sie hatte sich zu mir
132 gelegt, (*korrigierend*) zu mich gelegt, und, ähm, ich als... (*ironisch*) netter junger Mann hab' jetzt
133 natürlich nicht irgendwie versucht, wie man so schön sagt, mit Pick-Up, zu eskalieren, sondern ich hab'
134 sie einfach nur ein bisschen gestreichelt und das war's dann. Nach dem Motto: Jetzt mal nicht
135 übertreiben! Verscheuch' sie nicht! Und- und, ähm, der Punkt war der: Sie lag dann mit mir da, ich war
136 sehr glücklich zu dem Zeitpunkt und dachte so: Hey! Hm-hm! Schön mit dir hier rumzuliegen! Und

137 dann bin ich nach Hause gefahren, weil ich da nicht, ähm- Ich hab' da nicht übernachtet bei dieser-
138 dieser Reise, sondern bin nach Hause gefahren, immer, das waren 40 Minuten mit dem Auto, weil ich
139 ganz schlecht woanders schlafen kann. Also, es ist natürlich 'nen Problem für mich, gerade wenn's eben
140 irgendwelche, ähm, sage ich mal eher schlichtere Verhältnisse, wo ich dann übernachten müsste, also
141 Mehrbettzimmer und so, und äh, laut, äh, ähm- Bin ich dann lieber nach Hause gefahren und hab' dann
142 da geschlafen. Und ich erfahre also, als diese Fahrt vorbei war, gesteht sie mir im Auto - ich hab' sie
143 nach Hause gefahren noch, ähm, am letzten Tag - ganz nebenbei, beiläufig, dass sie dann... an- bei
144 dieser Fahrt auch mit einem dann noch geschlafen hat (I: Hm-hm!). Drei Stunden- drei Stunden
145 nachdem- nachdem wir rumgekuschelt haben, schläft sie also mit 'nem vollkommen Fremden! Macht
146 sie einfach! Sagt sie so eiskalt, okay, und... hab' ihr auch nur den Ansatz eines Vorwurfs gemacht,
147 woraufhin sie total ausgerastet war, dass ich ja wüsste wer sie sei und worauf ich mich einlasse. Und
148 dann...- Da hatte sie recht! Also, selber schuld, eigentlich! Ich hätt's ja- Ich brauchte gar nicht den
149 Verletzten spielen, denn, ähm, ich wusste, dass sie nicht an einer ernsthaften Beziehung interessiert ist,
150 und dass sie eben so ist: Sie reißt Männer auf! Ja? (I: Hm-hm!) Sie macht das nicht mit System, oder so,
151 sondern sie macht das einfach- Ihr fällt das einfach sehr leicht, weil sie auch hübsch aussieht und
152 dementsprechend forsch auch ist. Ich war also am Boden zerstört, weil... (3) mich das, ja, zutiefst
153 verletzt hatte. Sie hat mich sozusagen als den Knuddelbären, und vielleicht war's so 'ne Art Vorspiel,
154 ich weiß es nicht, je nach Interpretationsweise kann man das so sagen. Und, ähm, schläft dann eiskalt
155 mit 'nem ganz kompletten Fremden. Das war der Punkt, wo ich dann so dachte: Okay, jetzt habe ich
156 wirklich die Schnauze voll! Wirklich die Schnauze voll! Du hast jetzt in deinem Leben eine beschissene
157 Beziehung gehabt, anderthalb Jahre, und... war richtig schlecht, und wenn du jetzt nicht irgendwas
158 änderst, und wirklich mal selbst anfängst an dir zu arbeiten, dann wird das nie was (I: Hm-hm!).
159 00:13:59-3

160

161 *[Kurze Unterbrechung: Befragter trinkt etwas. Interviewer sagt, dass der Befragte ruhig so viel*
162 *erzählen kann wie er möchte.]*

163

164 **M:** *(setzt die Erzählung fort)* Es ging am Anfang auch nicht darum- Also, ich hatte so'n- Doch! Da muss
165 ich jetzt ehrlich sein. Ich hatte so'n gewissen, fast 'nen bisschen Frauenhass entwickelt. Also, ich bin
166 absolut überhaupt kein Frauenhasser (I: Hm-hm!). Gar nicht! Überhaupt nicht! Ich würde mich fast als
167 Feministen bezeichnen, in dem Sinne, dass ich sage: Frauen haben genauso das Recht ihre Sexualität
168 auszuleben wie Männer auch. (I: Hm-hm!) Also, das ist für mich gar keine Frage. Und diesen Begriff
169 "Schlampe" gibt es für mich überhaupt nicht. Und, ähm... äh... die politische Dimension, dass- dass-
170 dass Frauen natürlich auch so viel Geld verdienen sollten wie Männer, das ist für mich auch
171 selbstverständlich. Was ich häufig allerdings nicht negiere, dass es unterschiedliche Rollen- ... ähm...
172 ja... Rollenbilder gibt, oder zumindest Vorgehensweisen, gerade im Bereich zwischen Mann und Frau,
173 zwischen heterosexuellen Männern und Frauen (I: Hm-hm!). Ähm, trotz aller Emanzipation, machen
174 Frauen nicht den ersten Schritt, so. Das kommt sehr selten vor. Und als Mann habe ich immer noch-
175 habe ich 'ne gewisse Rolle, glaube ich schon, die ich ausfüllen sollte. Aber... wie gesagt, ich hatte diesen
176 kleinen Moment, wo ich 'nen bisschen Frauenhass entwickelt hatte, und mir dachte ich müsste mich an
177 der Frauenwelt rächen, indem ich jetzt möglichst dann doch mit einigen schlafe, oder so. (I: Hm-hm!)
178 Und das hat sich aber relativ schnell gelegt, und dann war mein Ziel, was es am Anfang eben war, als
179 ich mich mit Pick-Up beschäftigt hatte, eigentlich nur 'ne Freundin zu finden. Also eine, die wirklich,
180 sage ich jetzt mal, die Auswahl zu haben, zwischen- zwischen vielleicht mehreren Frauen, und dann
181 nicht die Erstbeste nehmen zu müssen, sondern wirklich eine Freundin zu finden, mit der ich sehr lange
182 zusammen sein kann. (I: Hm-hm!) Und, ähm, ich glaube, es geht den meisten so, die damit anfangen,

183 sich damit beschäftigen, dass sie sich eigentlich eher 'ne Freundin haben wollen, und geliebt werden
184 wollen, und- (I: Hm-hm!) nicht- es ist nicht die Mehrheit, glaube ich, die sagt, ich möchte so, äh, mit
185 möglichst vielen Frauen schlafen, und, ähm. Ich glaub', das sind nicht die meisten! Ähm, beschäftige
186 mich dann also Ende des letzten Jahres [2014] vermehrt damit. Bin nach wie vor immer noch absoluter
187 Anfänger, glaube ich. Ähm, auch wenn die Theorie mittlerweile verinnerlicht ist: und fing' also an
188 Bücher zu lesen. Und, ich fing an, glaube ich, mit den Büchern von Maximilian Pütz, und, ähm, die
189 einen da- bei diesem Geschäft [?] geht es da sehr viel auch um... 'ne Feminismuskritik, eine Kritik am
190 Feminismus, und die Rolle des Mannes, dass wir Männer... (3) uns haben unterjochen lassen, und, ähm,
191 uns suggeriert wird es sei was Schlechtes... offensiv um Frauen zu werben. (I: Hm-hm!) Und, ähm, das
192 hat mir schon so'n bisschen geholfen, auch wenn ich nicht alle Ansichten da so 100%-ig teile, hat's mir
193 geholfen aus meiner naiven und zutiefst romantischen Vorstellungswelt so'n bisschen zu entkommen.
194 Und das, ähm, das- das war gut. Da hat sich auch dann gleich viel geändert. (I: Hm-hm!) Um das Jahr-
195 um den Jahreswechsel rum, hab' ich mich dann immer mehr damit beschäftigt und fing dann also im
196 Januar an wirklich... Taten sprechen zu lassen, sage ich jetzt mal. (I: Hm-hm!) Fing also an mich zu
197 überwinden Frauen anzusprechen. Es waren zunächst mal keine gänzlich fremden Frauen, sondern
198 Frauen, die ich in der Vorlesung mal gesehen hatte, oder die mit mir irgendwann mal im Seminar saßen,
199 in der Uni - also die ich vom sehen her kannte, wo ich den Namen nicht unbedingt wusste, und wo ich
200 aber dachte: Versuch's halt mal. Das war immer eine (*langgezogen*) wahnsinnige Überwindung! Das
201 war unglaublich! Also, ich hatte wirklich richtig Angst, und ich hab' auch heute immer noch Angst
202 davor Frauen anzusprechen. (I: Hm-hm!) Es ist nicht mehr so schlimm! Aber damals war's wirklich-
203 Also, da saß ich rum und hab' mir zuhause Pläne gemacht, wie ich das am besten mache. Und je mehr
204 ich mich damit beschäftigt hatte, im Kopf, desto schlimmer wurde die körperliche Symptomatik, also
205 dieses Schwitzen, und Angstzustände, Fluchtgedanken, bis hin eben zu wirklich Schweißhänden und
206 Schweißausbrüchen und- Ja...! Ich hatte mich dann...- (3) Ich hatte mich zum allerersten Mal einfach
207 getraut und es hatte geklappt: Sie hat mir ihre Nummer gegeben, und, ähm, daraufhin habe ich's dann
208 immer mal wieder so versucht, und, ähm, erstaunlicherweise, ganz am Anfang, hat das- hat das wirklich
209 gut geklappt! Ich glaube, ich hatte nur eine einzige, die wirklich gesagt: Nein, ich hab' 'nen Freund. Ich
210 würde total gerne mit dir ausgehen, aber mit dem bin ich jetzt gerade wieder zusammengekommen, das
211 möchte ich jetzt gerade nicht machen. (I: Hm-hm!) Und alle anderen waren da... (4) total offen für, und
212 haben mir ihre Telefonnummern gegeben, und hatte dann auch wirklich, Anfang diesen Jahres, ähm, 'ne
213 ganze Menge Verabredungen. Das war erstaunlich! Und ich war ungeübt darin. Ich hatte an einem
214 Wochenende dann mehr Verabredungen als in den letzten fünf Jahren, ja? Also...! (I: Hm!)
215 Unglaublich, eigentlich! Und, ähm... (3) ja, es kam... selten wirklich was bei rum. Also, ähm, ich hab'-
216 ich hab' geübt. Ich hab' mittlerweile so'n paar- Ich bin lockerer geworden mit der Zeit, weil's dann
217 einfach nichts mehr- nichts besonderes mehr ist. (I: Hm-hm!) Ich hab' 'nen paar sehr schmerzhaft
218 Erinnerungen noch und Erfahrungen gemacht, aber im Großen und Ganzen- 00:18:57-7

219

220 I: Mit diesen Frauen jetzt? 00:19:01-1

221

222 M: (*bestätigt*) Mit diesen Frauen, ja. Weil ich, ähm...- (3) Ich hatte eine- Also, ich bin auch jetzt gerade
223 in 'ner sehr schlimmen Phase, weil ich, ähm, 'ne Frau verloren hab', weil ich wieder den gleichen Fehler
224 gemacht habe wie immer: Ich habe die Frau unnötig unter Druck gesetzt. (I: Hm-hm!) Das war...- Im
225 Moment ist es so, dass ich, ähm- Ich habe... Ende- ne, Anfang diesen Jahres habe ich eine Frau
226 angesprochen, im Seminar, bei der letzten Sitzung, und meinte: Ey, ich muss das jetzt einfach machen!
227 Ich muss dich jetzt mal ansprechen, weil ich's sonst bereuen würde! Ich würde einfach gerne fragen-
228 Ich- also, ich finde dich atemberaubend schön, und- und- und ich find', dass wir gut miteinander

229 auskämen - lass uns doch mal was machen! Und sie sagte: Nein, sie hat'n Freund. Und daraufhin war
230 die Sache für mich gegessen. Und dann jetzt, vor'n paar Wochen, kam sie an. Wir liefen uns dann
231 vermehrt über den Weg, zufällig, in der Uni. Also, es war wirklich Zufall - es ist jetzt nicht, dass wir
232 uns Beide jetzt wirklich gesucht hätten, sondern es ist Zufall. Und sie fing also an mit mir zu flirten!
233 Und ich flirtete zurück. Und es wurde immer heftiger. Und, ähm, sie hatte aber 'nen Freund zuhause.
234 Und ist aber nicht glücklich in dieser Beziehung. Und der... Freund ist - so wie ich das immer raus höre
235 - also, ich weiß nicht, ich find' er hat sie nicht wirklich verdient, weil sie wirklich schon 'ne Klasse Frau
236 ist, und, ähm... er ist wahnsinnig eifersüchtig! Also, im Sinne von: nicht schreiben, oder sowas, weil er
237 ihre Nachrichten tatsächlich liest (**I**: Hm-hm!). Und, ähm, sie darf auch abends nicht weggehen, weil er
238 ja auch nicht weggeht, ja? Dabei (*schmunzelt*) sagt sie sie wünschte es sich so unglaublich, dass er mal
239 mit seinen Freunden weggeht, damit sie ihre Ruhe hat vor ihm, ja? Und, ähm, dann beschwert er sich
240 über ihren Fahrstil, wenn sie Auto fährt, und so weiter, und trotzdem sind die Beiden jetzt seit fünf
241 Jahren zusammen, und, ähm, sie kann ihn nicht einfach so verlassen. Und dann komm' ich halt in ihr
242 Leben und geb' ihr sozusagen die Aufmerksamkeit, die sie eigentlich benötigt, und, ähm, bin so'n
243 kleines Abenteuer für sie, und, ähm, wir flirteten immer heftiger; haben uns dann verabredet, jetzt, am
244 letzten Freitag, also vor wenigen Tagen, und, ähm, saßen auf 'ner Parkbank, hier in der Nähe, und, ähm,
245 ich hab'n bisschen mit ihr rumgekuschelt, und, ähm, weil ich mich aber doch sehr in sie verguckt hatte
246 (**I**: Hm-hm!), und diesen Zustand ganz, ganz schlimm fand, denn ich konnte nicht- Ich hab' mich so in
247 sie verguckt, dass ich keine Augen mehr für anderen [sic] Frauen habe. Ich kann einfach dieses (betont)
248 "Game", wie es so schön heißt, nicht weiterfahren, sobald immer noch auf sie fixiert bin. Und ich will
249 eigentlich auch nur sie. (**I**: Hm-hm!) Ich hab' mir tatsächlich ernsthaft die Frage gestellt Pick-Up
250 komplett fallenzulassen nur für diese eine Frau (**I**: Hm-hm.). Und ich hab' mir überlegt: Kann ich das?
251 Will ich das? Und ich hab' gesagt, dann irgendwann: Ja, kann ich! Für solche Frauen, für so eine Frau,
252 habe ich angefangen mich mit Pick-Up zu beschäftigen, und für so eine Frau würde ich's auch
253 irgendwann mal aufhören. Und, ähm... ich tat dann eben das, was- was Dummes, was ich immer getan
254 hab', leider: sie unter Druck zu setzen und eine Entscheidung... zu erzwingen. Und ich stand also vor ihr
255 und sagte: Du, Mädchen, du musst dich jetzt entscheiden, ob du- willst du mit mir irgendwie was
256 anfangen? Wir müssen's jetzt nicht sofort irgendwie- ja, großartig machen? Oder willst du in deiner
257 Beziehung bleiben und auf ewig unglücklich sein, oder dass es noch 20 Jahre so weitergeht, und, ähm-
258 Sie- Ich hörte dann- Es war fast ein Hören, ja? Ich hab's aber eher gesehen, in ihren Augen, dass
259 irgendetwas in ihrem Kopf zerbrochen ist (**I**: Hm-hm, hm-hm!). Und sie wurde plötzlich sehr
260 abweisend und sagte, sie hätte sich jetzt, in diesem Moment, entschieden, dass sie in ihrer Beziehung
261 bleibt. Und, ähm, wirklich unglaublich dumm von mir, denn- denn (**I**: Hm!) ich hätte, anstatt ihr
262 Verständnis entgegenzubringen, und, ähm, Druck rauszunehmen für sie - denn sie hat 'ne ganz
263 schwierige Position: sie kommt da nicht einfach aus dieser Beziehung raus und kann sich mit mir
264 einlassen. Das geht nicht so einfach! Und sie hat ganz starke Prinzipien. Also, für sie ist es schon ganz
265 schlimm gewesen mit mir da überhaupt rumzukuscheln, während sie jetzt 'nen Freund hat, ja? Also,
266 geschweige denn mich irgendwie zu küssen, oder Sex zu haben. Das wäre für sie vollkommen
267 unbedenkbar! Also, sie nennt das so schön Verrat, ja? Und, ähm, ich hab's also vergeigt und bin
268 dementsprechend jetzt immer noch ganz, ganz, ganz unten, sodass ich, ähm, irgendwie auch feststellen
269 muss, dass- dass- dass ich eben noch lange nicht soweit bin mit- mit Pick-Up, oder mit meinem (betont)
270 "inneren Game", wie man so schön sagt (**I**: Hm-hm!), dass ich davor gefeit bin mich wirklich in eine
271 Frau zu vergucken, bevor überhaupt wirklich ernsthaft was passiert ist. Und, ähm... diese Frau hat auch
272 wirklich meine Pläne durchkreuzt! Also, meine Pick-Up-Pläne sind so ausgelegt (**I**: Ja.) - der Idealfall,
273 ja? Auch wenn er wahrscheinlich nie so eintreten wird, weil da viele Faktoren von abhängen. Ich würde
274 jetzt gerne die nächsten 5, 6, 7 Jahre, bis ich Anfang, Mitte 30 bin, würde ich mich gerne ausleben, und

275 versuchen Erfahrungen mitzunehmen (**I:** Hm-hm!); ähm, das gar nicht mal so davon abhängig zu
276 machen wie viele verschiedene Frauen das jetzt sind, sondern das richtig einfach auszuprobieren, mich
277 auszuleben, um dann irgendwann, mit Anfang, Mitte dreißig, bereit zu sein wirklich, ähm, ernsthaft in
278 Beziehungen zu gehen, 'ne Beziehung einzugehen, mit irgendner Frau, die ich mir tatsächlich, weil ich
279 dann so geübt bin mehr oder weniger aussuchen kann, also nicht die erstbeste nehmen muss, und dann,
280 ja, (*betont leicht*) „sesshaft zu werden“. Also, ich möchte dann schon- ja, weiß nicht, wie ich mich von
281 den Anderen unterscheide - ich möchte schon irgendwann Kinder haben und 'ne Familie gründen und
282 vielleicht 'nen Häuschen im Grünen, oder sowas. Da... steh' ich schon drauf! Und, ähm, für diese Frau,
283 die ich jetzt kennengelernt hätte, hätte ich diese Pläne über'n Haufen geworfen, und hätte dann gesagt:
284 So, ich gehe jetzt schon so 'ne Beziehung ein, dann wirklich längerfristig sein kann (**I:** Hm-hm!). Der
285 Idealfall, vielleicht, zwischen- zwischen und einem und 100 Jahren, sage ich jetzt mal. Und jetzt, ähm,
286 da bin ich dann nicht festgelegt. (4) Das sind die theoretischen Pläne. Ob das dann so kommt, das ist
287 was ganz anderes (**I:** Hm-hm, hm-hm!). Joa...! (5) Und, denn, im Hier und Jetzt...? 00:24:48-3

288
289 **I:** Okay! Wenn du noch was zu sagen hast, immer- immer raus! 00:24:52-5

290
291 **M:** Ist schwierig die Gedanken zu ordnen. Also, es ist, ähm- 00:24:54-9

292
293 **I:** Also, es ging ja sozusagen darum, dass du mir, sozusagen, dein- deine Lebensgeschichte erzählst (**M:**
294 Ja!), und, ich sage mal, anhand der Fragestellung, und so weiter, und wie die Leute kommen, da beginnt
295 ja zunächst jeder anderes. Manche fangen an die Geschichte von ihren flüchtenden Großeltern zu
296 erzählen (**M:** Ja.) und du hast jetzt entsprechend dein, ähm, mit, sozusagen, auf das Pick-Up fixiert (**M:**
297 Ja!), worum's hier ja auch geht, was ja auch völlig legitim ist. Du kannst, wie gesagt, nochmal
298 zurückspringen. Du kannst weitermachen. Du musst aber auch nicht weitermachen, weil, wenn nicht,
299 dann hätte ich noch ein paar Fragen an dich, einfach, die wir dann so abarbeiten würden. 00:25:30-5

300
301 **M:** Das können wir im Moment so machen. Wenn- 00:25:30-4

302
303 **I:** (*fällt ins Wort*) Ja, wenn dir das einfällt - klar, dann immer raus damit! 00:25:33-5

304
305 **M:** Ich mein, ich bin gerade so 'n bisschen am filtern, welche Informationen auch noch sinnvoll sind,
306 weil's unnötig wäre wirklich in jedes Detail reinzugehen, ne? 00:25:40-7

307
308 **I:** Also, ich hab' jetzt erst mal, sozusagen, ein paar immanente Nachfragen bei dem, was du mir gerade
309 erzählst (**M:** Hm-hm!) hast. Und, ähm, mich würd' einfach zuerst mal interessieren - ich hab' mir hier 4
310 Stück aufgeschrieben - und die erste wäre einfach wie du diese erste Frau, die mehrere Männer hatte,
311 (**M:** Hm-hm!), wie du die jetzt, sozusagen, kennengelernt hast, im Detail, wie das ablief. 00:25:59-2

312
313 **M:** Ja! Ähm, es gibt bei uns an der Uni, zum Beginn des Wintersemesters, immer Einführungstage für
314 die Erstsemester (**I:** Hm-hm!). Klar. Und ich hatte mich da an der Organisation mit beteiligt, auch,
315 tatsächlich- das ist- das ist auch 'ne ganz schlimme Eigenschaft von mir! - mit der Motivation da
316 vielleicht jemanden kennenzulernen, ja? Wieder: Das Schicksal spielt mir 'ne Frau und 'ne Freundin in
317 die Hände, weil ich da viele neue Leute kennenlerne. Und, ähm, da haben wir uns kennengelernt, bei
318 der Organisation. Das- das fing damit an, dass wir ein bisschen rumschäkerten; dass wir uns einen Stuhl
319 geteilt haben, was dann so'n bisschen unser running gag wurde. Und- 00:26:38-5

320

321 **I:** Wie muss man sich das vorstellen, so'n Stuhl geteilt? 00:26:43-8

322

323 **M:** (*lacht*) Es gibt zu wenig Stühle, und ich sitz' zur Hälfte, mit dem Fuß und einer Arschbacke, auf
324 dem Stuhl, auf der anderen Seite. Und, ähm, dann gab es einen Kneipenabend! Und da waren wir Beide
325 zusammen hingegangen. Und sie hakte sich ein bei mir, als wir zusammen hinliefen, und, ähm, ich
326 bekomme schon leichte Frühlingsgefühle mitten im Herbst (**I:** *schmunzelt*). Und wir sind dann
327 zusammengegangen, nach zwei Gläsern Wein, und standen am U-Bahnhof uns gegenüber. Und erst im
328 Nachhinein weiß ich, dass wär der Moment gewesen, wo ich sie hätte küssen müssen (**I:** Hm-hm!). Wo-
329 wo ich irgendwie hätte näherkommen müssen, denn wir waren Beide so leicht angetrunken. Und sie
330 guckte mich so an und ich guckte sie an- Und ich hatte damals noch nicht die- den Mumm, sozusagen,
331 den ich heute hätte, da was zu starten. Und in dem Moment war's nämlich komplett vorbei. Also, sie
332 sagte zu mir dann zwar noch, dass- dass- dass sie mit mir nach Hause gegangen wäre, und dass wir uns
333 ein Bett geteilt hätten, und so weiter. Und in dem Moment, wo sie mir das aber schon sagte, später
334 dann, 'nen Tag später oder so, da war's vorbei. Also, da war der Zug abgefahren, also- Und, ähm, ich
335 blieb aber immer noch so'n bisschen dran, in dieser Vorstellung, dass ich mit ihr irgendwas starten
336 könnte, denn ich war ja ausgehungert, ja? Und, ähm, letztendlich, ja, hielt sie mich- mich nicht so
337 wirklich warm, denn sie hat ja nie was mit mir richtig angefangen, aber sie sagte, dass es zwischen uns
338 nie was rein Platonisches sein würde. (**I:** Hm-hm!) Ja, und dann hatte ich immer wieder die Hoffnung,
339 dass sich was entwickelt. Aber jetzt, im Nachhinein, weiß ich, dass... hätte nicht geklappt, das wär' nicht
340 gegangen, ohne dass ich da was auch zu... beisteuer' (**I:** Hm-hm!). Also, es war'n Kennenlernen über 'ne
341 Uni-Veranstaltung, so, wenn man möchte. 00:28:25-5

342

343 **I:** Okay! ... (3) Maximilian Pütz. Kannst du mir zu dem noch was sagen? Zu dessen Schriften?
344 00:28:33-2

345

346 **M:** Ja! Der war... als (*betont leicht*) „Joker“ bekannt, bei Progressive Seduction. Und, ähm, (**I:** Ja.) war
347 da Coach. Und... ist ziemlich populär geworden durch YouTube-Videos. Er hat da so 'ne Reihe, glaube
348 ich, ein Dutzend etwa, wo er so verschiedene Pick-Up-Themen anspricht, und ähm... bespricht. Und,
349 ähm, der hat sich dann irgendwann, glaube ich, selbstständig gemacht und sein eigenes Ding dann
350 hochgezogen. Und der hat, ähm, zwei Bücher - meines Wissens nach zwei Bücher - geschrieben, zwei
351 die wirklich populär sind und die es, glaube ich, auch als Hardcover gibt, die anderen eher als e-books,
352 glaube ich - und die hat er zusammen mit Arne Hoffmann geschrieben. 00:29:11-4

353

354 **I:** Kannst du die Titel mal nennen? 00:29:12-8

355

356 **M:** Das ist einmal „Das Gesetz der Eroberung“ (**I:** Hm-hm!) und, ähm, „Der perfekte Eroberer“. (**I:**
357 Okay!) (4) Und das sind- In keinem dieser Bücher wird Pick-Up explizit erwähnt. (**I:** Hm-hm!) (5) Und
358 diese Bücher - die beiden Bücher - hat er zusammen geschrieben mit Arne Hoffmann, der... (überlegt)
359 Journalist ist, glaube ich, und sich auch viel mit dem Thema Mann-sein beschäftigt, glaube ich. Der
360 nennt sich, glaube ich, so'n Männerrechtler, und ist auch Mitglied in diesen zwei großen
361 Männerrechts...bewegungs...vereinen, oder wie auch immer man das nennen möchte (**I:** Hm-hm!).
362 Ähm! Hab' die Biografie von dem Hoffmann mal so ein bisschen angeguckt. Da ist auch einiges- sehr
363 zweifelhafte, äh, rechtslastige Sachen dabei gewesen, wo er mit gearbeitet hat, und wo er auch
364 aufgetreten ist. Aber das nur so am Rande, aber- ähm, die beiden Bücher... behandeln das Thema Pick-
365 Up ohne Fachsprache, und ohne es groß zu benennen. Es geht in beiden Büchern zu einem ganz großen
366 Teil darum- 00:30:14-5

367

368 **I:** (*fällt ins Wort*) Du meinst mit Fachsprache dann diese ganzen Begrifflichkeiten? 00:30:18-9

369

370 **M:** Ja, also Fachsprache ist falsch, ne? Eher so diese- diese - genau - Szenesprache (**I:** Hm-hm!), also
371 der benutzt keine Begriffe wie Inner Game, Eskalieren und Kino, und was es da alles gibt. Ne! Das ist
372 einfach komplett in die Alltagssprache des durchschnittlichen deutschen Mannes so übersetzt,
373 sozusagen, und, ähm, ist auch sehr politisch. Also, die Rolle des Mannes wird sehr stark thematisiert -
374 in beiden Büchern, so zum Drittel etwa. Und, ähm, viel mit Statistiken gearbeitet, was denn so Frauen
375 wollen, und was Männer wollen, und die Rolle der Beiden in der Gesellschaft. Ähm, nicht unbedingt
376 schlechte Bücher, aber wie alle Pick-Up-Literatur, haben auch diese Bücher den Anspruch die einzige
377 Wahrheit zu sein (**I:** Hm-hm!). Und, ähm, das hat mir letztendlich- Das habe ich lange Zeit nicht
378 erkannt, dass- Ich habe sehr viel Literatur gelesen zu dem Thema. (**I:** Hm-hm!) Eben auch „Lob des
379 Sexismus“. Ähm, dann hatte ich von Oliver Kuhn - glaube ich war das auch - den Titel weiß ich auch
380 nicht mehr, aber... es ist immer was mit „perfekt“ und „Lie“- und „Eroberer“ oder „Verführung“ oder
381 sowas im Titel drinnen, ja? Und letztlich ist das: wenn man eins gelesen hat, dann hat man alle gelesen,
382 ja? Es ist im Prinzip immer- fast dasselbe. Äh, bis auf das von Mystery, das hatte ich auch noch gelesen.
383 Ähm... (*sucht nach dem Titel*) „Wie Sie jede Frau...“ - ich weiß gar nicht den deutschen Titel - "Wie Sie
384 jede Frau verführen, egal wie Sie aussehen" (**I:** Hm-hm!). Und, ähm - das war ja t- totaler Quatsch,
385 fand' ich! (**I:** *schmunzelt*) Weil- ja, komplett- der hat das ja mathematisiert, mathematisiert, sozusagen,
386 das Ganze auf Formeln versucht zu bringen, und dann- dann- dann da Szenen hier [?], die vollkommen
387 jeglicher... Realität mit 'ner deutschen Gesellschaft sind, ja? Also, im Prinzip- Na ja, also nichts, was im
388 Alltag hilfreich war! Und trotz allem immer alles mit diesem Absolutheitsanspruch. Und bis ich das
389 erkannt habe, endlich,... hat's lange gedauert und musste ich viele Fehler machen. Denn das, was da
390 steht, habe ich versucht 1 zu 1 so anzuwenden, und bin damit ziemlich auf die Fresse geflogen, ab und
391 an, mal (**I:** Okay!). Ja... 00:32:32-9

392

393 **I:** (*lakonisch*) Kannst du mal ein Beispiel bringen für auf „die Fresse geflogen“? 00:32:35-9

394

395 **M:** Der Maximilian Pütz hatte mal eine Rundmail rumgeschrieben - der hat da auch so eben sein
396 Business - und wenn an sich in den Newsletter einträgt, dann kriegt man die neusten tollen Tricks,
397 irgendwie so. Und, ähm, da gab's eine Routine mit der man testen könne wie bereit die Frau für
398 Körperkontakt sei. (**I:** Okay!) Und, ähm, er sagt es geben halt - das wissen wir ja - jeder Mensch hat so
399 'ne Art Sphäre um sich rum, 'ne Wohlfühlzone, in die er nur bestimmte Menschen reinlässt. Also
400 eigentlich haben wir ja glaube ich mehrere davon. Das heißt einen vollkommen Fremden, der sich
401 genau neben uns setzt obwohl alles frei ist in der Bahn, dann fühlen wir uns 'nen bisschen unwohl, ne? (**I:**
402 Hm-hm!) Und, ähm, wenn der uns noch näher kommt, dann wird's immer schlimmer. Wenn das dann
403 die eigene Mutter macht, dann ist das kein Problem. Und, ähm, man soll da also, wenn man mit 'ner
404 Frau unterwegs ist, sagen: Ey, wir machen jetzt mal ein kleines Experiment! Ähm, ich zeig' dir jetzt mal
405 was Interessantes. Ich komm' jetzt mal auf dich zu, und du sagst irgendwann Stopp wann's dir zu nahe
406 ist. Und dann kommt man also auf die Frau zu und sie sagt irgendwann Stopp. Und dann lässt man's erst
407 mal dabei bleiben. Und dann, zwei Stunden später, macht man das Gleiche nochmal und kommt noch
408 viel, viel näher, und sie wird erst viel, viel später Stopp sagen. Und wenn sie überhaupt nicht Stopp
409 sagt, dann kann man sie wohl direkt küssen oder sowas, ja? (**I:** Hm-hm!) Und ich dachte also ich könnte
410 das so anbringen, ja? Eben dieses unter dem Deckmantel: Wir machen jetzt ein kleines Experiment!
411 Diese Routine. Bin damit komplett aufgelaufen. Also, die Frau, bei der ich das gemacht habe, hat das
412 sofort bemerkt, zum einen, weil ich ein extrem schlechter Schauspieler bin. Also, diese ganzen

413 Routinen und Techniken und so weiter, die nicht 100%-ig zu mir gehören, diese Zaubertricks, und was
414 da manche Leute sich ausdenken, und Handlesen - ich bin wirklich der Anti-Esoteriker den's gibt,
415 glaube ich, auf der Welt, ja? Der größte Anti-Esoteriker. Und wenn ich dann ankommen würde mit
416 Handlesen, dann würde das ein Fiasko werden. Und, ähm... ja! So musste ich also auf die harte Tour
417 lernen, dass es doch sinnvoller ist den eigenen Verstand doch erst einmal zu benutzen und sich dann
418 vielleicht auf irgendwelche Techniken- 00:34:43-6

419
420 **I:** Wenn du das also bei einer Frau gemacht hast, dann hat die das jetzt Konträre-? 00:34:45-7

421
422 **M:** (*fällt ins Wort*) Total genervt! Also, die, ähm, sagte: Ja, toll, was ist jetzt daran so toll? Das
423 funktioniert [*Wort unverständlich*], nachdem wir uns 2 Stunden unterhalten haben - natürlich kannst du
424 mir jetzt näher kommen, ohne das es mir unangenehm ist. Was ist jetzt daran so toll? Irgendwie so. Die
425 war halt einfach genervt davon. Die fand das blöd. Und, ähm... ja, weil ich das auch... schlecht
426 rübergebracht habe; muss ich ganz klar sagen! (**I:** Hm-hm!) Ich bin seitdem einfach kein Freund mehr
427 davon diese Techniken 1 zu 1 anzuwenden. (**I:** Hm-hm!) Oder auch- was ich auch- was auch mein
428 Fehler war - und das ist der Grund, warum ich, glaube ich, immer wieder diesen Fehler mache Druck
429 aufzubauen, auf die Frau - ich habe das etwas zu wörtlich genommen, was immer propagiert wird,
430 nämlich dieses: Ich bin der Preis. (**I:** Hm-hm!) Ich bin...- du sollst dich um mich bemühen, damit ich
431 mit dir Zeit verbringe, und- Ich glaube, ich habe das so falsch angenommen, dass ich denke ich müsste
432 die Frau unter Druck setzen, damit sie um mich kämpft. Und deswegen setze ich sie unter Druck und
433 sage: Entscheide dich jetzt! Willst du was mit mir anfangen oder nicht, und so? Und, ähm, ich habe
434 dann eben jetzt erst, schmerzhaft, letzten Freitag, offenbar - also da habe ich das erst erkannt - dass das
435 so nicht klappt. 00:35:56-4

436
437 **I:** Okay! (7) Ähm...! Wie die erste Frage: Mich würde noch einmal interessieren wie genau dieses-
438 dieses Flirten und Kennenlernen mit dieser Zufallsbegegnung, bei den Einführungstagen, wie das
439 aussah. Also, wie genau diese Flirtsituation aussah, die du da beschrieben hast. Was du rumschäkern
440 genannt hattest. 00:36:16-8

441
442 **M:** Ja! Ist schwierig. Ich hab' ne- Ich hab' 'ne echt große Klappe! Und, ähm, mache... mache immer noch
443 - auch wenn ich versuche nicht mehr den Clown zu spielen - immer noch gerne Witze mit Anderen.
444 Über Andere auch. Und dann... (4) 'ne ganz schwierige soziale Dynamik, die ich versuche irgendwie auf
445 den Punkt zu bringen, aber ich weiß nicht, ob es mir gelingt. Also, es ist, ähm- Ich habe gemerkt, dass
446 sie auf meine Witze anders anspringt als andere Frauen (**I:** Hm-hm!) und eben auch mir Paroli bietet.
447 Und das ist schon mal für mich, in meiner Vergangenheit, ziemlich oft 'nen Interessensindikator
448 gewesen. Wenn ich frech bin, forsch bin, und 'ne Frau bietet mir Paroli und macht mit, spielt das
449 Spielchen mit, dann war's meistens so, dass da 'nen gewisses Interesse erkennbar war. Und... bei uns
450 waren's eben die Blicke und bei ihr auch eben dieses forsche Auftreten, von wegen: Komm', wir teilen
451 uns wieder einen Stuhl! Und, ähm... ich... bin wirklich- ganz extrem wurde ich dann eben, als ich sie
452 vom- Wir sind zusammen, bei diesem Kneipenabend, zur Kneipe hingegangen, und ich hab' sie
453 abgeholt, vom U-Bahnhof Neukölln, weil sie 'nen bisschen Angst hat allein im Dunkeln da rumzulaufen
454 (**I:** Hm-hm!), und da irgendwie schon mal Erfahrungen gemacht hat, und, ähm, so sagte ich: Komm',
455 wir gehen zusammen! Und sie hakte sich einfach so vollkommen selbstverständlich bei mir ein (**I:** Hm-
456 hm!). Das machen Frauen normalerweise bei mir zumindest nicht so oft. Und dann... ja, waren auch,
457 glaube ich, die Art der Gesprächsthemen, also es wurde... hm, es wurde schon bisschen sexuell auch
458 immer. Sie war da nicht zurückhaltend. Ähm... ich kann gar nicht genau beschreiben wo da der- der

459 Punkt war, wo ich gemerkt habe, dass es da Interesse gibt. Ich hatte aber einfach am Anfang gar kein
460 Interesse an ihr. Sie hatte mir auch gesagt sie war eigentlich auch erst an einem ganz anderen
461 interessiert. Wir sind dann beieinander hängen geblieben - Zitat von ihr. (I: Hm-hm, hm-hm!) (4) Das
462 ist tatsächlich- Wenn es irgendwelche Flirtsituationen bei mir gab - früher, bevor ich mich mit Pick-Up
463 beschäftigt hatte - dann war das eigentlich immer so gelaufen. Dass die Situation halt irgendwie da war.
464 Also, irgendwie war da immer jemand, der dann... meine Sprüche pariert hat, und dann... wurde es
465 immer lockerer, und dann war einfach klar: Hier ist mehr als 'nen reines freundschaftliches Ding am
466 Laufen. (I: Hm-hm, hm-hm!) Reicht dir das erst mal so als Antwort? Ich kann vielleicht nochmal
467 später, dann- (I: Ja, klar!) mehr zu erklären. Ich habe damals halt noch nicht so sehr darauf geachtet wie
468 ich es jetzt tue. 00:38:57-6

469
470 **I:** Für Soziologen ist ja alles 'ne Antwort, sage ich mal. (M: Hm-hm!) Du hast noch davon gesprochen
471 von- von „mit Pick-Up aufhören“. (M: Ja!) Wenn du, wie gesagt, mit 35 und so weiter, 30- Hm!
472 Könntest du das irgendwie ausführen wie du das- wie du das dir so vorstellst „mit Pick-Up aufhören“
473 aussieht? Weil, ich mein', ich habe ja auch mein Vorwissen mit dem Pick-Up! (M: Ja.) Ich versuch'
474 jetzt ja, im Rahmen meiner Dissertation, zu, äh, auszublenden (M: Ja!), aber ich weiß natürlich auch,
475 dass, äh, das Idealbild ist, dass du das alles in dir aufnimmst, (M: Ja!) und das du eigentlich ja niemals
476 damit aufhörst, mit Pick-Up, weil du ja deine Persönlichkeit weiterentwickeln sollst. (M: Natürlich!)
477 Und was heißt dann, in diesem Zusammenhang, mit Pick-Up aufhören? 00:39:42-0

478
479 **M:** Ähm, nicht mehr- nicht mehr wirklich praktisch werden. Das heißt nicht mehr gezielt Frauen
480 anzusprechen (I: Achso!), nicht mehr gezielt Frauen anzuflirten. Was man aufnimmt, an
481 Persönlichkeitsentwicklung und so weiter, natürlich bleibt das bestehen. Das Wissen, welches ich meine
482 über Frauen erlangt zu haben, und noch erlangen werde, das bleibt natürlich auch bestehen. Ganz klar.
483 Aber dieses aktive Suchen, dieses, äh, Rausgehen, Blickkontakt suchen, mit Frauen, im Alltag - ähm,
484 das würde ich dann vielleicht einstellen. Zumindest nicht mehr nur rausgehen nur um Frauen
485 anzusprechen. Das würde ich natürlich nicht mehr machen. (im selben Atemzug:) Was heißt natürlich?
486 Das würde ich wahrscheinlich dann nicht mehr tun, wenn ich in einer Beziehung wäre. Weil ich dann
487 einfach keinen Bedarf mehr daran habe. Ähm! Ja, ich- so stelle ich mir das natürlich vor. Ich weiß nicht,
488 wie das dann richtig aussieht. 00:40:39-5

489
490 *[Im Hintergrund scheppert etwas Geschirr. Dies mag für eine kurze, überlegende Pause beim Befragten*
491 *sorgen.]*

492
493 **I:** (will eine weitere Frage stellen, überlegt und setzt an) Hm...! Na ja, ansonsten natürlich noch die
494 Frage, ähm, wie genau dieses- dieses Kennenlernen mit Pick-Up ablief. Also, wie du davon erfahren
495 hast - über welche Medien zum Beispiel, ob das noch irgendwie eingrenzen kannst. 00:40:54-1

496
497 **M:** Also, zunächst mal möchte ich allgemein noch zu Pick-Up sagen, dass ich- dass ich wirklich... arge,
498 also manchmal arg daran zweifele, an dem ganzen Konzept. (I: Hm-hm!) Weil es, ähm...- Ich bin... bin
499 eigentlich 'nen sehr wissenschaftsgläubiger Mensch, der sagt: was sich nicht wirklich 100%-ig beweisen
500 lässt, ist für mich erst mal nicht- nicht unbedingt Tatsache (I: Hm-hm!). Und, ähm, Pick-Up ist 'ne... 'ne
501 Pseudo-Wissenschaft, oder hat zumindest viele pseudo-wissenschaftliche Inhalte, würde ich jetzt mal
502 sagen, ja? Also, es werden dann Dinge begründet mit irgendwelchen Sachen, die...- wo ich mir denke
503 so: (langgezogen) Na ja...! Ist da die Kausalität wirklich gegeben? (I: Hm-hm!) Und so... Zum Beispiel
504 diese- diese Handlesetechniken, die manche dann anwenden. Da denke ich mir so: Fand die Frau dich

505 nicht einfach ganz toll, bevor du das gemacht hast? Irgendwie sowas. Ist das denn wirklich etwas, was
506 dich weiterbringt, ja? (**I:** Hm-hm!) Deswegen finde ich bei Pick-Up auch immer 'nen bisschen kritisch,
507 ne? Also, ich nehm' da auch nicht mehr alles so ganz ernst. Und, ähm, wie ich darauf gekommen bin:
508 das ist ganz, ganz schwierig, weil ich nämlich mich das erste Mal damit beschäftigt hatte, als ich 20
509 war, oder 19 oder so. Ich weiß auch noch genau wie's dazu kam: Ich... war hier im Strandbad Wannsee
510 - und zu der Zeit war ich- Ich bin ins Fitnessstudio gegangen. Ich bin nur ins Fitnessstudio gegangen -
511 das muss man sich mal vorstellen! -, weil ich dachte - über Jahre! - damit Erfolg bei Frauen haben zu
512 können. Dann kommen die von alleine! Das ist total erbärmlich aus heutiger Sicht- 00:42:22-2

513

514 **I:** Also, du meinst deinen Körper zu verbessern? 00:42:25-3

515

516 **M:** Meinen Körper zu verbessern, Muskeln aufzubauen (**I:** Ja.), und, ähm- Ich hatte echt 'ne...
517 anständige Figur! (*schmunzelt*) Also, jetzt, (**I:** Hm.) einfach mal 10 Kilo mehr als jetzt, und, ähm bei-
518 bei gleichbleibendem Fettanteil, würde ich sagen. Und... ich war also am Strandbad Wannsee, und habe
519 mich da so'n bisschen in die Sonne gelegt, war ein wunderschöner Tag, mit 20, oder wie alt ich auch
520 immer da war (**I:** Hm-hm!). Und da war eine... richtig schöne Frau. Die hatte mich beobachtet, die
521 hatte mich angeguckt. Und sie hatte mich gemustert. Und, ähm... ich hatte unglaubliche Angst. Ich
522 wusste nicht, was ich machen sollte. Und... als ich ging, schaute sie mir noch hinterher, und ich konnte
523 nur trübselig den Kopf schütteln und dachte mir so: Scheiße! Was- warum-? Sie scheint Interesse zu
524 haben. Warum traue ich mich nicht irgendwas zu machen? Was soll ich machen? Keine Ahnung, was
525 ich machen soll! Ich bin unfähig! Und damals, vor eben 5 Jahren war das so - ich leg' mich nicht drauf
526 fest, aber so etwa 5 Jahren - da bin ich dann zum ersten Mal auf dieses Forum gestoßen. (**I:** Hm-hm!)
527 Das Forum von Progressive Seduction, was ja nun auch 'ne- 'ne kommerzielle, ähm, äh... Unternehmen
528 ist, ne? Dass dieses Forum sich ausgerechnet jetzt zum Mittelpunkt Deutschlands nun entwickelt hat,
529 was Pick-Up angeht, ist ja auch ganz interessant, denn... das ist auch wieder- kann man kritisch
530 hinterfragen, ne? Letztendlich verdienen- wollen die damit auch Geld verdienen, ne? Und... ich weiß
531 aber nicht mehr genau wie ich dahin gekommen bin. Der Begriff Pick-Up sagte mir zu diesem
532 Zeitpunkt wahrscheinlich noch nichts. Also, ich glaube es ging eher darum, dass ich irgendwie
533 rumgegoogelt habe, und irgendwie darauf gestoßen bin, glaube ich, und ähm... damit fing ich also an
534 mich da so'n bisschen einzulesen. Ich bin dann gleich ganz geschockt und abgestoßen davon dann
535 wieder- 00:44:08-5

536

537 **I:** (*fragt dazwischen*) Mit 20 war das? 00:44:08-6

538

539 **M:** Mit 20 war das, ja. (**I:** Hm-hm!) Weil ich dachte so: Ne! Das ist ja nun wirklich das Allerletzte. Mit
540 Frauen zu schlafen, äh, ohne 'ne Beziehung zu wollen, und das ist... das passt ja nun nicht ganz in meine
541 Welt. Und die Art wie das gesprochen wird...! Die Pick-Up-Artists, ähm, größtenteils zumindest -
542 zumindest im Forum - sprechen ja nun auch sehr... herbe Sprache. (**I:** Hm-hm!) Also da wird- da wird
543 „miteinander geschlafen“, wird jetzt nicht gesagt, also teils gevögelt oder gefickt oder was auch immer.
544 Das ist dann... auch gewöhnungsbedürftig für mich gewesen, ja, als jemand, der sich immer sehr
545 gewählt ausgedrückt hat (**I:** Hm-hm!), und, ähm, na ja, ich hatte mich dann sehr schnell wieder davon
546 distanziert, hatte aber so'n gewisses Basiswissen im Hinterkopf über Pick-Up, und... dann kam ab und
547 an auch mal so 'ne Dokumentation im Fernsehen, die mich dann auch damit eher abgeschreckt hat, und
548 wo ich dann auch eher feindselig dem Ganzen gegenüberstand, zwischenzeitlich, weil ich sagte so: Na
549 ja, das ist ja ganz entsetzlich! Ich war ja so'n bisschen dieser- der romantische Verteidiger der
550 Frauenwelt - so dachte ich ja (**I:** Hm-hm!), und die Frauen vor den bösen Pick-Up-Artists beschützen

551 müsste, und so. Und so habe ich halt eben diese letzten 5 Jahre mit dieser Einstellung verbracht, bis
552 denn eben dieser eine Moment kam, wo ich eben so enttäuscht wurde (**I:** Hm-hm!), von der jungen
553 Dame, und ähm- Ja, mich hab' enttäuschen lassen - sie hat ja nichts Schlimmes gemacht, eigentlich -
554 denn dachte: Ist vielleicht doch eher deine Denkweise, die falsch ist, und nicht die der Pick-Up-Artists,
555 vielleicht. (3) Bin also über zunächst über dieses Forum überhaupt darauf gekom- geworden, und... weil
556 mir die Beiträge, die dort zum theoretischen Teil standen, nicht so zugesagt haben, weil ich den
557 Eindruck hatte, dass dort nicht unbedingt kompetente Leute schreiben; dass diese einfach- Also mich
558 ärgert das sehr, so'n Schriftbild, ja, wenn da einfach viele Rechtschreibfehler drin sind (**I.** *schmunzelt*),
559 und die sind... schlecht formatiert, und dann denke ich mir immer so das schmälert den Inhalt
560 automatisch bei mir immer gleich. Und ich weiß auch nicht wieso das so ist, das ist auch 'ne Denkweise,
561 die ich mir eigentlich abgewöhnen möchte. (**I:** Hm-hm!) Aber dann habe ich mich dann doch eher
562 vermehrt der wirklich, hm, kommerziellen Literatur zugewendet und- und- Forum- 00:46:20-8

563
564 **I:** (*fällt ins Wort*) Im Forum auch hast du dann diese Bücher kennengelernt? 00:46:25-7
565

566 **M:** Ja! Ich habe die jetzt nicht da empfohlen bekommen, oder so, (**I:** Hm-hm!), sondern ich hab' mir das
567 dann selbst, durchs Lesen, über- über- über'n Kindle einfach gezogen. Da gibt man „Verführung“ oder
568 „Eroberung“ oder keine Ahnung was ein - oder „Frauenheld“ - und dann kommen lauter Bücher, und
569 dann- (**I:** Hm, hm!) sucht man sich da die beste Rezension, und... liest und liest. (*lacht*) Und ich hab
570 unglaublich viel gelesen! Ich hab' sogar viele- viele habe ich doppelt gelesen, weil ich, ähm, war so in
571 das Thema vertieft - aber ohne rauszugehen, ja? Am Anfang hat mich die Theorie einfach so interessiert
572 (**I:** Hm-hm!), sodass ich mich mehrere Stunden am Tag- Ich mein', ich bin ja nun- nun ein Germanist
573 und das viele Lesen gewohnt, aber (**I:** Hm-hm!) meistens lese ich nicht mehr unbedingt freiwillig,
574 sondern das was ich lesen muss, weil es einfach so viel ist, was ich lesen muss, ja? Da habe ich mich
575 wahnsinnig- Also, stundenlang saß ich da und hab' gelesen und war auch fasziniert davon und ähm-
576 Aber ohne einen Schritt vor die Tür zu machen, ja? (**I:** Hm-hm!) Ich dachte dann, es würde damit
577 einfacher werden: Je mehr Theorie ich pauke, desto einfacher wird der Schritt in die Praxis. (**I:** Hm-
578 hm!) Das Gegenteil war der Fall! (**I:** Okay...?) Also... (7) je mehr man darüber weiß worauf man achten
579 sollte, was da für Szenarien entstehen können: desto- desto höher wurde auch meine Hemmschwelle. (**I:**
580 Hm-hm!) Also... da stehen ein Dutzend verschiedene Hinweise wie man eine Frau ansprechen sollte.
581 Vom: Wie stopp ich sie optimal? In welchem Winkel rede ich mit ihr? Stelle ich am besten Oder-
582 Fragen, also Fragen, die sie nicht mit Ja oder Nein beantworten kann? Und wie lange sollte das
583 optimale Gespräch dauern und so. Und, ähm, sowas hab' ich dann verinnerlicht, und das hat mich
584 komplett gehemmt, weil ich dann... mir sozusagen im Kopf versucht habe irgendwelche Masterpläne
585 einfallen zu lassen wie ich das am besten machen könnte damit ich auch optimalen Erfolg habe. Und in
586 dieser Zeit, die ich damit verschwendet habe, hätte ich wahrscheinlich rausgehen können und 20 Frauen
587 ansprechen und vielleicht auch... vielleicht noch sogar viel mehr, ja? Ich hätte wahrscheinlich... so viele
588 andere Sachen machen können und meine anderen Erfahrungen sammeln können. Stattdessen habe ich
589 mich mit Theorie vollgepumpt und dann letztlich die Angst, ähm, mal wirklich rauszugehen und was zu
590 versuchen überhaupt... viel größer gemacht. Das hat dann auch'n bisschen gedauert, bis ich dann auch
591 wirklich den ersten richtigen (*betont*) „approach“ gemacht habe. Also, meinen- meinen ersten cold
592 approach bei einer fremden Frau. Ich hatte ja gesagt, dass ich an der Uni schon so'n bisschen Frauen
593 angesprochen habe, aber das habe ich nie so richtig zählen lassen als wirkliche Meisterleistung, denn,
594 ähm, na ja ich... die waren nicht wirklich gänzlich fremd. Mir war auch klar, wenn ich sie anspreche
595 denn eben noch höflich sein, weil wir uns ab und an mal über den Weg laufen. Den ersten richtigen cold
596 approach, das habe ich gemacht - wenn ich jetzt mal so weit ausholen darf - (**I:** Mach ruhig!) an- an

597 einem Tag, wo ich- wo ich echt gefrustet war. Wo ich aus dem Haus ging und mir dachte: So eine
598 Scheiße! Weil mich Pick-Up auch- Seitdem ich mich damit beschäftige, frustriert mich Pick-Up auch
599 unglaublich. Also, es setzt mich sehr unter Druck, ja? Ich mach' mir selbst sehr viel Druck, dass das
600 alles klappen muss, und das ich mich mal langsam bemühen muss. Und wenn es dann nicht klappt und
601 ich habe Angst habe und eine Frau vorbeigehen lasse, obwohl ich sie gerne angesprochen hätte, dann
602 mache ich mir selbst Vorwürfe. Ähm...! Also, bislang - um ganz ehrlich zu sein, nach einem halben Jahr
603 Pick-Up - es ist ein Nullsummenspiel. Die positiven Sachen und die negativen Sachen halten sich so die
604 Waage. (I: Hm-hm!) Aber ich will natürlich trotzdem noch weitermachen. War halt dieser Tag, wo ich
605 mit Frust aus der Wohnung ging, und ich dachte mir nur so - sah eine Frau, über die Straße gehen: Ach,
606 komm, jetzt! Scheiß' drauf! Das habe ich mir wirklich so gedacht. Und dann denk' ich mir: Das ist
607 eigentlich die beste Denkweise, bevor irgendwie sowas startet immer: Komm' - scheiß drauf! Mach's
608 einfach! Ist egal, ob's jetzt klappt, oder nicht! Und, ähm: Sie war angetan! Sie gab mir direkt ihre
609 Telefonnummer. Wir haben uns getroffen und dann hat sie mir doch nicht mehr so gefallen. Sie war 18,
610 und, ähm - 18 ist nicht gleich 18, ja? Sage ich jetzt mal. Ich hatte auch mal ein anderes Date mit einer
611 18-Jährigen, bei der war das kein Problem. Aber diese 18-Jährige war noch sehr jung, im Kopf und...-
612 Sie war auch sehr verletzlich. Und ich war auch optisch nicht (*langgezogen*) so von ihr angetan, dass
613 ich das jetzt mal lieber lassen würde (I: Hm-Hm!). Und dann hat sie noch 'nen bisschen erzählt von
614 Problemen aus der Familie. Wir haben uns nie wieder gesehen, nach diesem Date. Aber sie war mein
615 allererster sogenannter cold approach! Also, sie hat- Ich bin einfach zu ihr hingegangen - sie saß an der
616 Bushaltestelle - und hab' gesagt: Yo, hey, das ist jetzt vielleicht bisschen... ungewöhnlich, aber ich find'
617 du siehst echt nett aus, irgendwie, und lass uns doch mal was unternehmen! Und sie gab mir ihre
618 Telefonnummer, und, ähm, da dachte ich dann so: Hm, okay! Vielleicht klappt das mit dem Pick-Up ja
619 doch ganz gut, wenn man sich überwindet, dann kann das schon klappen. 00:51:15-7

620

621 **I:** Was ist für dich ein cold approach? Wenn du es jetzt beschreiben würdest, kurz und knapp?
622 00:51:20-0

623

624 **M:** Ja! Cold approach - manche sagen, dass ist, ähm, dass es bereits kein cold approach mehr ist, wenn
625 die Frau einen gesehen hat, vorher. (I: Hm-hm!) Ich sage ein cold approach ist, wenn die Frau kein
626 Interessenssignal gesandt hat. Das heißt, ähm, nehmen wir mal an ich begegne ihr auf der Straße, zur
627 Uni, und da kommt 'ne hübsche Frau entgegen, und ich sehe sie an, und sie sieht mich an, und wir
628 lächeln beide, und ich würde dann daraufhin hingehen und sie ansprechen, dann wär's kein cold
629 approach, weil sie einfach schon- sie hat gelächelt, sie hat mir Sympathie bekundet, so. Sie hat, obwohl
630 ich zuerst gelächelt habe, zumindest zurückgelächelt. Das heißt, sie wird nicht komplett unangenehm
631 berührt sein, wenn ich sie jetzt anspreche. Cold approach ist es dann, wenn sie mich überhaupt nicht
632 wahrgenommen hat, vielleicht (I: Hm!), ja? Also, wenn sie an mir vorbeigeht, oder mich vielleicht
633 maximal noch komplett neutral gesehen hat, aus den Augenwinkeln, dann ist es für mich 'nen cold
634 approach. 00:52:14-4

635

636 **I:** Okay! 00:52:19-0

637

638 **M:** (*setzt noch fort*) In dem Moment, wo sie vielleicht noch nicht wissen kann, was ich von ihr will.
639 Wenn sie- wenn ich bereits Blickkontakt mit ihr hatte, wir haben gelächelt, sie hat sich vielleicht
640 nochmal umgedreht als ich an ihr vorbei gegangen bin, und so weiter, und ich spreche sie dann an,
641 wenn- wenn ich mir ziemlich sicher weiß, zu 99%, was ich von ihr möchte. Und dementsprechend kann
642 sie sich schon darauf einstellen und reagieren. 00:52:41-7

643

644 **I:** (*überlegt*) Ist das denn schon mal passiert, dass eine Frau sich noch einmal nach dir umgedreht hat,
645 nach dir, während du schon an ihr vorbeigegangen bist? 00:52:48-9

646

647 **M:** Ich war mal in Begleitung von, ähm, von einem Freund, den ich über's Forum kennengelernt hatte,
648 und da ist tatsächlich so 'ne Frau an mir vorbeigegangen, und der sagte zu mir: Ey, die hat sich nochmal
649 umgedreht! Jetzt schnell hinterher! Und ich (*lacht*) rannte also den ganzen U-Bahnhof lang, und sie war
650 leider in der Masse verschwunden. Das hat mir unglaublich leid getan. Normalerweise drehe ich mich
651 nach den Frauen nicht nochmal um, deswegen weiß ich auch nicht, wenn sie sich nochmal umdrehen,
652 ja? War jetzt nur'n Beispiel dafür, was dann bei- 00:53:18-3

653

654 **I:** Ich muss manchmal einfach naiv-dumm fragen! ... Okay, das sind sozusagen die Fragen, die ich aus
655 deiner Erzählung herausgeholt habe. Jetzt hätten wir halt noch ein paar Fragen, wo du schon teilweise
656 auch was zu gesagt hast. Äh...! Ja, wenn du jetzt Pick-Up für dich grob zusammenfassen solltest, die
657 wichtigsten Bestandteile, sozusagen 'ne Definition hinlegen müsstest: Was wäre das für dich? 00:53:41-
658 6

659

660 **M:** Zunächst mal- zunächst mal für mich persönlich ein Hobby, im Moment, (**I:** Hm-hm!) das alle
661 anderen Hobbies verdrängt hat! Und ich bin ein leidenschaftlicher Videospiele, eigentlich - ich bin
662 damit aufgewachsen (**I:** Hm-hm!), und seit ich ganz klein bin, spiele ich Videospiele, lese ab und an
663 ganz gern ein Buch, schaue Serien und so weiter, und das ist im Moment alles nicht mehr so wichtig
664 wie Pick-Up. Das ist mir wichtiger. Wenn ich die Wahl hab' rauszugehen und jemanden
665 kennenzulernen, dann mach ich das lieber als- als- 00:54:10-9

666

667 **I:** Mit jemanden kennenlernen meist du jetzt auch...? (**M:** Na ja...!) Auch (*schmunzelt*) Homies,
668 potenzielle Homies? (*lacht anschließend kurz*) 00:54:19-5

669

670 **M:** Ja, vielleicht war das jetzt falsch formuliert! Wenn ich- Ich sag mal so: Pick-Up ist das Hobby,
671 welches mich am meisten erfüllt, ja? Was mir die meisten Glücksgefühle gibt. (**I:** Frauen ansprechen?)
672 Wenn ich mich überwunden habe 'ne Frau anzusprechen, so selten das immer noch ist. Und was Pick-
673 Up allgemein ist, ist, ähm - und da unterscheide ich mich vielleicht ein bisschen von den Anderen - (**I:**
674 Ja...) Pick-Up hat für mich nichts damit zu tun wie viele Frauen man... "vernascht", sage ich jetzt mal,
675 oder mit wie vielen Frauen man sexuell in Kontakt kommt. Es geht darum überhaupt mit Frauen in
676 Kontakt zu kommen, die, ähm, kennenzulernen... und daraus jetzt 'ne ganze Menge mitzunehmen, und
677 dann eben auch die Persönlichkeitsentwicklung. Das, ähm- Es geht insgesamt nicht so um Zahlen, oder
678 wie viele approaches machst du, wie viele- ist deine Quote da? Mit wie vielen Frauen hast du
679 geschlafen? Wie viele Dates hast du? Ähm...! Das ist für mich alles nebensächlich. Für mich ist erst
680 einmal wichtig, dass ich die Möglichkeit habe neue Menschen - und in dem Falle meine ich mit
681 Menschen Frauen - kennenzulernen und das unabhängig vom Schicksal oder vom Zufall oder so (**I:**
682 Hm-hm!). Das heißt ich bin ja jahrelang durch's Leben gelaufen und habe gedacht der Zufall wird mir
683 schon eine schicken. Der Freundeskreis! Es heißt ja immer- Die Statistik ist ja: Die meisten Paare
684 finden zusammen über den gemeinsamen Freundeskreis, oder sowas, ja (**I:** Hm-hm!)? Und, ähm... die
685 wenigsten wohl, weil da irgendwer sie auf der Straße angesprochen hat. Ich möchte mich aber
686 unabhängig von sowas machen. Ich möchte nicht darauf warten, dass in meinem Freundeskreis
687 irgendwann eine auftaucht, die ich dann toll finde und die mich dann auch toll findet. Das ist... das ist
688 'nen Glücksspiel. Und das kann's nicht sein für mich. Oder - was heißt der Freundeskreis? Oder der

689 Sportverein. Oder was auch immer, ja? Da möchte ich nicht drauf warten. Da möchte ich lieber... jetzt
690 aktiv werden - und das ist ein gutes Stichwort: Aktivität, also selbst in die Hand nehmen, wenn, ähm-
691 Ich hab' für mich gelernt - und das ist die Quintessenz von Pick-Up - ob man erfolgreich bei Frauen ist
692 oder nicht, hängt, sagen wir mal, zu 90% von einem selbst ab. 00:56:34-1
693

694 **I:** Okay...! Und was sind die wichtigsten Bestandteile von Pick-Up...? 00:56:40-2
695

696 **M:** Ähm, Selbstwert, vor allem! Ganz wichtig! Das... die Jungs, die damit anfangen, viele von denen -
697 die kommen da hin, und, ähm, halten sich selbst für Dreck. (**I:** Hm-hm!) Und... es ist ein langer, harter
698 Prozess, dass wir alle - alle, jeder Mensch - gleichwertig ist. Und... egal wie hübsch jemand ist, oder
699 wie reich, wir sind alle gleich viel wert, und... das zu erkennen, ist ein ganz wesentlicher Bestandteil des
700 sogenannten inner games, der inneren Einstellung. Und, ähm... ich lass mich heut' überhaupt nicht mehr
701 davon einschüchtern, ob 'ne Frau hübsch ist oder nicht. Das ist mir vollkommen egal! Ich reagier'
702 genauso mit ihr wie mit allen anderen Frauen auch. Ob das jetzt die Oma ist, oder die wirklich
703 superscharfe 25-Jährige: das ist mir vollkommen egal! Und, ähm - (*lacht*) Das ist mir nicht egal in dem
704 Sinne, aber ich hab' keine Angst vor ihr! Dann ist es ganz wichtig sich selbst wertzuschätzen und- und
705 über sich selbst klar zu werden, welches Wert man überhaupt hat. Und eben diese Erkenntnis: Ich kann
706 was ändern, wenn ich will! Das ist Pick-Up. Und, ähm, das ist die Theorie. Und dann der praktische
707 Teil ist eben auch sich selbst zu überwinden, immer wieder. Ich überwinde mich. Ich, ähm, ich verlasse
708 diese Komfortzone und genieße es zu merken, dass die Dinge, die mir vor 3 Monaten noch unglaublich
709 schwergefallen sind, dass die immer ein Stückchen leichter werden. (**I:** Hm-hm!) Ich merke zwar, dass
710 ich immer noch regelmäßig hinfalle, aber das es immer besser wird, je öfter ich aufstehe. Das hat viel
711 mit Kämpfermentalität zu tun, finde ich, und muss nicht- Das passt zu mir sehr gut, und, ähm, das erste
712 was viele, glaube ich, überwinden müssen, ist es das Jammern einzustellen. 00:58:39-4
713

714 **I:** Du hast jetzt vorhin gesagt - ich wiederhole mich jetzt vielleicht noch ab und zu ein bisschen - ähm,
715 dass du- wie du nun damit angefangen hast, warum du das zuvor nicht gemacht hast. Und, also, gab's zu
716 diesem Punkt, wo du sagen könntest das ab jetzt Pick-Up machst. Oder wenn das zu-? 00:58:58-0
717

718 **M:** Nein, diesen Punkt gibt es genauso wenig, wo ich jetzt sagen würde: Ich bin ein (*betont*) „Pick-Up-
719 Artist“. Denn ich würde mich so nicht selbst bezeichnen (**I:** Hm-hm!). Ich würde sogar das Wort Pick-
720 Up komplett streichen aus meinem Vokabular, ja, aber es ist trotzdem so treffend. Pick-Up ist so ein
721 bisschen negativ konnotiert. Wie mit den ganzen negativen Sachen. Ich schäme mich ja auch fremd,
722 wenn ich das sehe, manchmal im Fernsehen, wie da manche auftreten. Da schäme ich mich wirklich!
723 Und da denke ich mir so: Das hat mit dem, was ich machen möchte, nichts zu tun - auch wenn's den
724 gleichen Namen trägt, vielleicht. Ähm...! Diesen gewissen einen Punkt. Es gibt eben diese
725 Enttäuschung, wo ich gelernt habe- wo ich gesagt habe: Ich möchte was ändern! (**I:** Hm-hm, hm-hm!)
726 Aber... ab wann das dann mit Pick-Up zu tun hatte, (**M. überlegt eine Sekunde; I:** Okay...) ist schwer
727 zu sagen. ... (4) Ich würde mich insgesamt auch als kompletten Anfänger noch bezeichnen, also... (**I:**
728 Hm-hm!) 00:59:53-5
729

730 **I:** Ähm...! (6) Wie sieht das mit dem Ansprechen aus? Kannst du das irgendwie- wie das halt so,
731 idealtypisch, ja, abläuft? 01:00:05-9
732

733 **M:** Schön, dass du das sagst mit dem Ansprechen. Das ist nämlich- Ich hatte ja gesagt, ich hatte Frauen
734 angesprochen, die ich schon so'n bisschen kannte, vom Hören und Sehen her. Ähm, das war... relativ

735 einfach! Komplizierter wurde es dann erst, wenn ich angefangen habe mich mit fremden Frauen zu
736 beschäftigen. Das ist auch gar nicht so lange her seit ich damit angefangen hatte. Das war... im April,
737 vor etwa einem Monat, als ich hier mit einem user aus dem Forum hier getroffen hatte, der mich eben
738 so'n bisschen coachen wollte, ja? Der mich dann pushen wollte. Und wir haben dann an dem Tag 17
739 Frauen angesprochen! Also, ich hatte 17 Frauen angesprochen, und, ähm... er hat mich immer weiter
740 gepusht. Und es lief meistens- es lief so... abhängig [*unverständliche Worte*]. Im Moment versuche ich
741 das so'n bisschen mehr anders zu gestalten, als- als früher. Jetzt, im Moment, möchte ich es gern so
742 machen, dass ich mit 'ner Frau grüße, also: Hallo!, ähm - wenn sie stehen bleibt - die meisten Frauen,
743 die ich anspreche, sind gerade am Laufen. Wenn sie stehen bleiben, dann ist das super. Wenn sie
744 weiterläuft, dann laufe ich ein bisschen mit, aber ich merk' schon, wenn sie dann den Schritt
745 beschleunigt (*I. schmunzelt*), dann lass' ich's lieber bleibe. Ich will ja niemanden belästigen. Ich will
746 wirklich niemanden belästigen und niemanden [sic] irgendwas aufzwingen, was- was sie- niemand will.
747 Wenn sie stehen bleibt, dann frage ich wirklich: Wie geht's? Weil's mich wirklich interessiert. Wenn sie
748 sagt: Mir geht's grad nicht gut, oder ich bin grad in Eile, dann weiß ich ja schon mal, dann habe ich 'ne
749 Information, (*I: Hm-hm!*) wenn's sich dann anbietet, je nachdem wie sie auf die Frage antwortet, dann
750 gibt's 'nen bisschen Smalltalk. Und irgendwann kommt dann der Punkt, wo ich dann sage so: Na ja, ich
751 sprech' dich jetzt hier nicht ohne Grund an, ne? Also, ich find' dich schon ganz nett. Und das weiß sie
752 natürlich in dem Moment auch schon längst selber, aber ich bring's dann sozusagen nochmal auf den
753 Punkt. Und ich frage dann nicht nach ihrer Telefonnummer, sondern ob ich sie... kennenlernen darf,
754 oder ob sie Lust hat mich auch kennenzulernen, oder sowas in der Art. Es geht immer um kennenlernen,
755 ne? Ähm- Die meisten sagen dann sie haben 'nen Freund. Das glaube ich dann auch sogar! Es gibt so
756 viele hübsche Frauen, die haben einfach 'nen Freund (*I: Hm-hm!*). Oder sie, ähm... ja- Ne, das ist
757 eigentlich das meiste was sie sagen! (*lacht*) Sie sagen eigentlich nie was anderes! Die sagen nicht ich
758 bin blöd, oder so, sondern sie sagen sie haben 'nen Freund (*I: Okay!*), und ähm... früher war's halt so,
759 ganz am Anfang, war eben an diesem Tag, wo ich 17 hingelegt habe, wir haben- haben
760 Audioaufnahmen davon gemacht. Ich war auch sehr erstaunt, dass ich unglaublich- ich war unglaublich
761 aufgeregt! Und ich habe in einer Tonlage gesprochen, die nochmal höher war als sonst eigentlich. Ich
762 sprech' ja, find' ich, wenn ich aufgeregt bin, ziemlich hoch, und (*I: Ja.*), schneller als ich eigentlich
763 möchte. Und als ich mir das dann angehört hatte, dachte ich mir so: Gott, das ist ja ganz schlimm,
764 irgendwie so! Die waren trotzdem alle sehr nett, die Frauen. Ich habe mir die Audioaufnahmen dann
765 noch einmal angehört und dachte mir so: Mann, die sind alle unglaublich nett! Die sind alle nicht böse!
766 Und da habe ich's dann so gemacht, dass ich dann direkt einfach gesagt: Hey, du siehst hübsch aus,
767 finde ich, und, ähm, möcht' gern mit dir- dich kennenlernen, ja? Hätte ohne dieses- So'n bisschen
768 Smalltalk-mäßige davor: Wie geht's denn so? Was machst du gerade? (*I: Hm-hm!*) Und, ähm, es waren
769 dann meistens so - sogenannte sets - die waren dann nach einer Minute vorbei, weil ich hatte die Frage
770 gestellt, du siehst gut aus, wollen wir was machen, ja/nein, okay. Und das war nach einer Minute
771 vorbei, sozusagen, ja? Und jetzt versuche ich halt - ich versuche es künftig so zu machen, dass das
772 wirklich 'nen Gespräch ist, was fünf Minuten oder länger dauert, ja? Also wo's wirklich, ähm, wo
773 wirklich schon Informationen ausgetauscht werden und dann... dann diese Quote vielleicht auch'n
774 bisschen zu verbessern (*I: Hm-hm!*). Also, an diesem Tag, als wir- als ich 17 Frauen angesprochen
775 hatte, hatte ich genau eine einzige Telefonnummer bekommen, und, ähm... die- die Telefonnummer war
776 zwar korrekt, aber die Frau hat mir nie zurückgeschrieben, ja? Ich hab' das dann gesehen, bei
777 WhatsApp, dass sie meine Nachricht gesehen hat (*I. schmunzelt*), aber sie hat mir nie geantwortet
778 irgendwie, ja, (*I: Hm-hm, hm-hm!*), so? Und, ähm... war also insgesamt ganz gut, um so'n bisschen die
779 Angst zu verlieren, hm, aber es hat jetzt so nichts gebracht. Und das möchte ich gerne beheben! Also,
780 dann würde ich lieber nur 5 Frauen ansprechen und dafür wirklich gute Gespräche mit denen haben.

781 Das war erst gestern zum Beispiel der Fall, da waren wir unterwegs - und ich bin ja immer noch in so
782 'nem Tief drinnen gerade, immer noch in die Kleine verknallt und denk' auch nur an sie und so - und,
783 ähm, der gute... User da (*schmunzelt*) hat mich dann doch noch so'n bisschen gepusht. Hat erst gesagt
784 wir machen nichts, unterhalten uns einfach nur heute 'nen bisschen, und entspannen uns. Aber er hat
785 mich dann doch noch so'n bisschen dazu getrieben, und, ähm... da hatte ich glaube ich 5 Frauen
786 angesprochen und, ähm... mit einer war's wirklich schön. Die hat wirklich- die war wirklich, ähm- es
787 gibt immer wieder so Frauen, die unterhalten sich wirklich gerne mit 'nem fremden Kerl. Auch wenn sie
788 einem 'nen Korb geben, sind die echt dankbar dafür, dass man sie angesprochen hat. (I: Hm-hm, hm-
789 hm!) Und sie sagte mir ich habe ihr den Tag versüßt, und sie sagen's auch so. Und da denke ich mir
790 dann doch so: Auch wenn du kaum Nummern bekommst - im Moment zumindest, als Anfänger -,
791 irgendwo lohnt sich's doch. Du hast da 'ner Frau, 'ner fremden Frau den Tag versüßt, und sie dir auch,
792 indem sie einfach nett war und mit dir gesprochen hat, und, ähm, dankbar war, und das ist es dann doch
793 irgendwo wert. (I: Hm-hm!) (4) In der Uni ist das dann so'n bisschen was anderes. Da setz' ich mich
794 dann daneben und sag' so: Hey, na! Wie geht's? Wir kennen uns doch von irgendwoher? Oder: Woher
795 kennen wir uns nochmal? Und so weiter. Und wie heißt du nochmal? (I: Hm-hm!) Ähm... versuch' ich
796 so'n bisschen weniger... gleich direkt zu machen, ne? Eher so'n bisschen diskreter. Weil die Uni...
797 auch'n schwieriger Ort ist. Ich bin nun mal Student. Ich arbeite auch an der Uni. Ich bewege mich da an
798 diesem Ort sehr oft. (I: Hm-hm, hm-hm!) Ich weiß nicht ob du's weißt: In der FU - etwa 30.000
799 Studierende - und gerade in meinem Studiengang so 70% Frauen. Und, ähm, hier laufen also jeden Tag
800 echt ständig wunderschöne Frauen über'n Weg. Ständig an der Uni! 01:05:42-8

801

802 I: (*lakonisch*) Bei den Soziologen auch. 01:05:46-7

803

804 M: (*lacht*) Ja, überall so, außer vielleicht bei den Naturwissenschaften! Es ist unglaublich! Und es sind
805 so viele- also, die sind alle so hübsch, und aus aller Herren Länder, und so! Aber ich- ich kann an der
806 Uni nicht vollkommen fremde Frauen ansprechen, weil ich, ähm, Angst habe als Pick-Up-Artist, ähm,
807 (I: Hm-hm, hm-hm!) (*sucht eine Sekunde nach dem Wort*) erkannt zu werden, und ich weiß, dass es
808 'nen sehr schlechten Ruf hat. Und gerade in gebildeten Kreisen, an der Uni- du hast'n sehr linken Asta
809 da, du hast viele Feministen, die das eben ganz, ganz schlimm finden, wenn du Frauen darauf reduzierst
810 auf ihr Aussehen oder sowas, und da habe ich dann- Ich arbeite da, also ich hab'n Ruf zu verlieren auch
811 so'n bisschen, und, ähm... dass ich da in der Uni wirklich komplett, wenn ich gar wirklich ganz fremde
812 Frauen anspreche, dann komplett unter dem Radar. Also, komplett! (I: Hm-hm, hm-hm!) Kommt
813 wirklich kaum vor, also vielleicht einmal gemacht oder so. Also unter dem Radar heißt: Ich, ähm- ich
814 zeig' meine Absichten überhaupt nicht direkt, ja? (I: Hm-hm!) Ich hatt's, glaube ich, einmal gemacht, in
815 der Mensa. Da saß eine, alleine, und hat da so nett gelächelt, äh- und ich saß- setzte mich zu ihr und
816 esse in Ruhe und unterhalten uns so'n bisschen und frage sie irgendwann so: Hast du Lust das Gespräch
817 irgendwann mal anders weiterzuführen? Und sie sagt: Ja - direkt ja. Total angetan. Sie sendete mir auch
818 so'n bisschen Interessensindikatoren - das merk' ich ja schon, dann - und sie gibt mir halt ihre Nummer,
819 und es stellte sich später dann heraus, dass sie auch'n Freund hat. Also in dem Moment war ihr das egal,
820 offensichtlich. Sie war auch wirklich angetan. Und... es ist ja auch ein Teil des Pick-Ups ist ja, dass du-
821 dass man versucht die Denkweise von Frauen zu verstehen, was... als Mann... niemals möglich sein
822 wird. Glaube ich wirklich, dass Männer niemals verstehen werden, wie Frauen denken! Und umgekehrt
823 natürlich genauso, ja? Also, so zumindest 100%-ig geht das nicht (I: Hm-hm!). Ich hatte aber schon
824 erkannt, dass- dass, ähm, in diesem Fall so war - bei dieser Frau in der Mensa -, dass ich ihr in dem
825 Moment ein wunderschönes Gefühl erzeugt hatte, indem ich mit ihr so'n bisschen rumgeflirtet hatte,
826 aber nicht zu offensichtlich, und... ähm... das ist aber auch klar war, dass ihr 4 Stunden später dann

827 sozusagen, in Anführungszeichen, wieder einfällt, dass sie'n Freund hat, und (I: Hm!) mich dann,
828 sozusagen, abschieben. Wenn man sowas dann so'n bisschen versteht - ich weiß ja nicht, ob das der
829 Realität entspricht, aber ich habe im Moment keinen Grund daran zu zweifeln - dass Frauen eben
830 emotional im Moment denken (I: Hm-hm!), und wir Männer das nicht ganz nachvollziehen können,
831 weil wir so stringent und logisch denken wollen und sagen: Wenn sie mich da mochte, dann mag sie
832 mich 5 Stunden später immer noch. Dabei ist sie in 5 Stunden einfach in einer ganz anderen Stimmung
833 und dann bist du einfach nicht mehr wichtig für sie. Das ist dann... so. Wenn man das so'n bisschen
834 versteht - und das ist von Pick-Up auch'n positiver... Effekt - dann ist man nicht mehr so gefrustet, ja?
835 Wenn man so'n bisschen Verständnis auch den Frauen entgegenbringt - und das ist auch wieder was,
836 was ich so, als, ähm, ich, mich, der sich selbst als Feministen bezeichnen würde, auch so... zugeben
837 würde. Also, ich versuche Frauen zu verstehen, einfach. Wie sie denken. (I: Hm-hm!) Und, ähm... dass
838 ich Frauen letztlich damit auch was Gutes tun möchte. Also, mit allem, was ich tue, mit Pick-Up und so
839 weiter, möchte ich ja, dass- dass Beide Spaß haben. Also, ich möchte ja niemals irgendwas tun, was
840 wem anders schadet, und, ähm, deswegen ist Ehrlichkeit auch einfach 'nen ganz wichtiges Ding für
841 mich. Ich habe - vielleicht, wenn ich das jetzt noch sagen kann (I: Klar!) - ein- ein wunderbares
842 Beispiel dafür, wie ich eine Frau angesprochen habe. Das ist nicht allzu lange her. Ähm... es war ein
843 Mittwoch. Und es gibt hier bei mir, auf dem Weg zur Uni, gibt es einen Spargelstand. (I: Hm! Ja. Ist
844 Saison.) Hm-hm! Und ich geh' - meine Kollegin hatte mir 'ne e-mail geschrieben ich muss schnell was
845 abholen, bei der Personalstelle, bei einem kleinen Botengang. Bin also so'n bisschen in Eile, und ich
846 lauf' an diesem Spargelstand vorbei, und da sitzt 'nen junges Mädchen, so. Ja? Also... nett anzusehen,
847 und sie guckt mich an und ich guck' sie an. Und... also ist'n sehr intensiver Blick, ja? Ganz, ganz, ganz
848 intensiv! Und, ähm... salopp gesagt - so sag' ich das immer, ja? - also, es ist kein besseres Wort, was mir
849 einfällt: wir haben uns (*betont schmunzelnd*) „geblickfickt“ (*I. schmunzelt*), ja? Also, sozusagen. Wir
850 haben uns so in die Augen geguckt, als ob wir wirklich in die Seele des Anderen reingucken und
851 einfach vollkommen- es war einfach 'ne erotische Spannung da. Und ich geh' aber weiter und denk' mir
852 so: Na, scheiße, ich muss mich jetzt beeilen! Ich hab's eilig jetzt hier! Ich kann jetzt nicht hier... sie
853 ansprechen. Aber vielleicht ist sie heute Nachmittag nochmal hier, wenn ich zurücklaufe! Und sie war
854 wirklich da, und... ich- ich weiß nicht, was an dem Tag mit mir los war, weil ich so wirklich voller
855 Selbstvertrauen, irgendwie sowas, das habe ich noch nie erlebt, und bin dann zu ihr hin und guck' ihr in
856 die Augen: Wie wird man eigentlich professionelle Spargelverkäuferin? Das ist eine Frage, die ich mir
857 wirklich gestellt hab' noch, in dem Moment so. (I: Hm!) Sie reagierte sehr positiv und sagte: Da wird
858 man eingeboren. Und wir schäkern ein bisschen rum und sie erzählt und irgendwann - also, ich werd'
859 immer mutiger oder bin schon extrem mutig. Ich hab' dann im Nachhinein meine Körperhaltung auch
860 nochmal so reflektiert wie ich da... wie ich mich auf diese Kühlkisten da rauflehne, so, als ob mir der
861 ganze Laden so gehören würde, ja? (I: Ja, okay.) Also, vollkommen raumeinnehmend, irgendwie.
862 Und... ähm... ich- sie redete, und ich sagte irgendwann so: Du bist hübsch, gib mir doch einfach deine
863 Nummer. Und sie war vollkommen überrumpelt, und... hat erst so'n bisschen rumgezögert und hat
864 gemeint: Nein, ich gebe meine Nummer nicht raus. Gib du mir doch deine! Mein' ich so: Nah! Wir
865 wissen Beide, wenn ich dir jetzt meine Nummer gebe, wirst du dich nie melden. Das ist übrigens mein
866 Standardsatz, den ich sage, wenn Frauen sagen: Gib' mir deine Nummer! Also so viel Erfahrung hab'
867 ich dann auch - das bringt nix! (I: Hm.) Die melden sich nicht. Das machen sie nicht. Kann man
868 vergessen. So vielleicht eine von 100 macht das mal- 01:11:06-9

869
870 I: (*fragt dazwischen*) Warum? Warum ist das so? 01:11:06-7
871

872 M: Weil das, ähm, vollkommen klar ist, dass, äh- ja, das ist 'ne sehr gute Frage! Ich glaube, dass, ähm...

873 dass das 'nen zu offensichtliches Interessenssignal ist. Also, ne Frau, die sich, wenn ich sie direkt
874 anspreche und sage, ich finde sie heiß - oder ich find' sie attraktiv oder was auch immer - und sie würde
875 sich dann bei mir melden, dann wäre das automatisch die Antwort darauf, dass sie mich genauso gut
876 findet (**I:** Hm-hm!). Und dann ist glaube ich wieder dieses kleine Männchen im Kopf der Frau, was sagt
877 so: Schlampe, Schlampe, Schlampe! Du bist zu einfach zu haben, und so weiter. Der bemüht sich- der
878 musst dich nicht mal bemühen, du meldest dich ja bei ihm, und so. Und das ist dann natürlich auch die
879 Möglichkeit 'ne nette Abfuhr zu erteilen ohne, dass es zu hart ist, ja? Also... dieses gib mir deine
880 Nummer, ich meld' mich dann bei dir, und das dann natürlich nichts kommt, das ist nett, ja. Also,
881 Frauen die Nummer zu geben, das ist- das ist für mich Quatsch. Manchmal mach ich's, weil ich mir
882 denke: Na ja, gut, okay! Dann, hm, vielleicht irgendwie- (*schmunzelt*) vielleicht passieren irgendwie
883 noch Zeichen und Wunder oder so, oder- Na ja! Und sie sagte: Ne! Gib mir deine Nummer. Ich sage:
884 Nee, vergiss es! Du meldest dich eh nicht! Ich sag' zu ihr: Ich geb' dir meine Nummer und du klingelst
885 mich jetzt an. Das hat sie gemacht, und... bin dann gegangen, ne? Hab' mich verabschiedet, wir flirteten
886 immer heftiger miteinander, später dann noch, und, ähm, die Geschichte ging dann noch'n bisschen
887 weiter. Aber der Punkt liegt- eben- dieses Ansprechen, war einfach, ähm, extrem gut! Ja? Weil ich
888 einfach vorher nicht allzu viel drüber nachgedacht habe. Und sie sagte auch ganz klar später: Ich hätte
889 dir niemals meine Nummer gegeben, wenn du nicht so unglaublich selbstbewusst- unglaublich
890 Selbstvertrauen und mit Selbstbewusstsein an mich ran getreten wärest. Hätt' ich nie gemacht! Und, ähm,
891 das war sozusagen - war eigentlich mein bester approach, den ich jemals gemacht hatte. Und es ist
892 immer so: Wenn die Frauen nicht weg können, ja, also wenn sie- Also, ich hatte nochmal einen sehr gut
893 hingelegt. Da war 'ne Frau in 'nem Park. Die saß da. Hatte gelernt für ihre Abschlussprüfung als
894 Veranstaltungskauffrau, oder was auch immer. Und ich setz' mich einfach ganz kackfroh neben sie und
895 fing an mit ihr Smalltalk zu führen, und saß da auch so: Ich führ' jetzt Smalltalk mit dir, und, keine
896 Ahnung, du bist ja ganz nett und so. Und... ähm, sie hätte, ähm, 'ne hohe Investition machen müssen,
897 um mich loszuwerden. Sie hätte nämlich aufstehen müssen, ihre Sachen zusammenpacken müssen, und
898 weggehen müssen. Da schien ihr das geringere Übel zu sein mit mir einfach zu reden. Mit mir einfach
899 ein Gespräch zu führen und, ähm, je länger das Gespräch dauert, desto... desto höher sind die
900 Erfolgchancen. Wenn man dann irgendwann miteinander schon so'n bisschen- Ich glaube, du weißt als
901 Soziologe irgendwie, dass der Informationsaustausch am Anfang ist, glaube ich, ganz extrem, irgendwie
902 so. (**I:** Hm-hm!) Ähm...! Das sind eigentlich die, die ich wirklich gerne mag. Diesen... diese Situationen
903 wo Frauen entspannt irgendwo sind und nicht unbedingt weg wollen oder weg können, und so weiter.
904 Und dieses im Laufen ansprechen oder im Gehen ansprechen - weil die läuft ja nicht ohne Grund, sie
905 hat ja irgend 'nen Ziel, ja? (**I:** Hm-hm!) Ist immer so suboptimal, irgendwie. Aber anders als wenn
906 immer nur auf Frauen achtet die irgendwo rumsitzen, dann, ähm, dann wird man wenig finden, ja? (**I:**
907 Hm...!) 01:14:10-7

908
909 **I:** Daran habe ich auch gerade gedacht! Okay...! Hm... ging die Geschichte gut aus, mit der
910 Spargelfrau? 01:14:13-4

911
912 **M:** Teils, teils! Also... ich hatte sie- ich hatte eigentlich fast alles richtiggemacht bis zu 'nem gewissen
913 Punkt. Ich hatte sie, am nächsten Tag, glaube ich, ob wir am darauffolgenden Tag - es war Freitag, der
914 1. Mai - uns treffen wollen! Im botanischen Garten. Ich hab' mir mittlerweile so'n kleines Date-
915 Programm ausgedacht. Das ist, ähm, der botanische Garten, wo wir dann 'nen bisschen spazieren gehen
916 können. Im Winter kann man in die Gewächshäuser gehen. Ähm, Vorteil ist: Auch die meisten Berliner
917 waren- oder viele Berliner waren da noch nicht drinnen, ja? Den Zoo kennt jeder, den botanischen
918 Garten kaum jemand. Und ich wohne hier direkt um die Ecke und ich kenne den in- und auswendig,

919 weil ich seit Jahren irgendwie jeden Monat hier im botanischen Garten bin (I: Hm!), und mich einfach
920 auch sehr interessiert. Und ich mach' dann sozusagen so'n bisschen den- den Guide, ja? Den
921 Gruppenführer, sozusagen, zumindest für sie alleine. Und... es gibt da auch 'ne nette Liegewiese, wo
922 man sich im Sommer so hinlegen kann - oder könnte. Ähm, erste Station botanischer Garten, zweite
923 Station das Restaurant hier, wo dann- wo's dann 'nen bisschen was zu essen gibt, und, ähm, wo man
924 dann noch'n bisschen unterhalten kann. Und dann, je nachdem, dritte Station dann meine Stammkneipe,
925 mein Pub, sozusagen, wo ich auch mit dem Barkeeper schon ganz gut befreundet bin, der eben auch so-
926 mich so'n bisschen unterstützen kann, um mein Ansehen so'n zu bisschen zu steigern mit irgendwelchen
927 Bemerkungen. Und das ist 'nen super Programm eigentlich, weil das- man hat drei Stationen und, ähm -
928 das ist letztlich auch 'ne Theorie von Pick-Up, eben der Locationwechsel. Dadurch fühlt sich die Zeit,
929 die man zusammen verbracht, einfach viel, viel enger an, ja? Und dann kommt noch der Vorteil, dass
930 wir hier gleich bei mir um die Ecke sind, sozusagen. Und wenn es jemals so kommen sollte, dass es
931 wirklich so gut läuft, dass ich, ähm, dass ich gleich am ersten Tag noch viel mehr erleben könnte, dann
932 wär's kein Ding irgendwie bei mir aufzuschlagen, ja, theoretisch. Ich habe dieses Programm- hab' ich
933 jetzt- hab' ich im Prinzip erst zwei Mal durchgezogen, ja? Aber das ist super! Das macht auch mir Spaß,
934 ja? Also dieses- was ich auch ganz am Anfang mit ihr abgemacht habe: im Café treffen. Dann sitzt man
935 zwei Stunden lang bei 'nem Kaffee zusammen, und guckt sich an und denkt sich nur so: Wann geht's
936 endlich vorbei? Wann passiert hier noch einmal was sinnvolles? Das ist ätzend im Vergleich zu dem,
937 was ich mir jetzt überlegt hatte- Und... das haben wir auch gemacht! Wir sind dann im botanischen
938 Garten gewesen. Hab'n 'nen bisschen auf der Liegewiese rumge...flachst, sage ich jetzt mal. Ein
939 bisschen Körperkontakt habe ich mit ihr aufgebaut. Dann waren wir hier was essen. War auch ganz
940 nett! Und dann noch was trinken. Ich hatte dann den Fehler gemacht ihr gesagt, ähm, dass das mein
941 Standard-Date-Programm jetzt sei. (I. *lacht leise amüsiert.*) Und, daraufhin - das fand' sie natürlich
942 blöd! Kann ich auch verstehen. Man sollte - auch wenn's nicht der Realität entspricht - doch jeder Frau
943 das Gefühl geben, dass sie einzigartig ist, und das man dann jetzt- das man's jetzt nur für sie tut, und,
944 ähm, ähm- Das würde man auch als Mann nicht wollen, ne? Einer so von vielen zu sein. Man möchte ja
945 schon individuell behandelt werden, und, ähm, was Besonderes sein. Und ich sag' ihr also dann, dass
946 das jetzt der Punkt ist, nach dem Restaurant, wo ich dann zum Kuss ansetzen würde, oder wo ich's das
947 letzte Mal gemacht hatte, sozusagen, ja? (I: Hm-hm!) Und... das fand' sie halt eben überhaupt nicht
948 lustig, und... ihr Spielchen war dann halt eben mir diesen Kuss zu verwehren, an diesem Abend.
949 Komplet, ja? Auch, als wir so ziemlich angetrunken schon waren, und es lag wirklich in der Luft, dass
950 wir uns jetzt küssen müssen, oder ich sie küssen wollte, hat sie's eiskalt, ähm, abgeblockt. Stattdessen
951 hat sie dann an mir so'n bisschen rumgefummelt. Also, sie hat mir dann am Hals, ähm, rumgeleckt, sage
952 ich jetzt mal (*lacht*), und, äh, hat mir aber diesen Kuss verweigert, ja? Fand ich ganz nett, dass sie so
953 standhaft ist. Und, also, es war natürlich auch 'n bisschen dumm von mir das so zu erwähnen. Das war
954 nicht schlimm, weil ich hatte bei dieser Frau auch komplett überhaupt keinen Druck, weil ich, ähm, sie
955 in dem Moment, wo ich ihre Nummer bekommen hatte, schon nicht mehr so attraktiv fand. Was auch 'n
956 Problem von mir persönlich ist, dass ich, was ich- was ich haben kann, ähm, alles in Anführungszeichen
957 gesetzt, was haben ich kann, ähm, dann nicht mehr will. Und was ich dann eben nicht haben kann, das
958 hat 'n unglaublichen Reiz für mich. Das geht vielen Menschen so, glaube ich, bei vielen Dingen, aber
959 hier war's wieder ganz deutlich, dass, ähm, dass ich komplett druckfrei rangehen kann, weil's mir
960 vollkommen egal war, ob ich 'n Korb von ihr bekomme, oder ob ich jetzt hier zum- zum Zuge komme,
961 oder nicht. Ähm! Wir hatten uns deine Woche später nochmal wieder verabredet und sind direkt dann
962 zu ihr. Das war der Tag, wo ich 'n Halbmarathon gelaufen bin (*lacht*), morgens dann noch, und war
963 natürlich komplett erschöpft. Also, komplett fertig (I: Hm-hm!), wirklich, weil ich also wirklich
964 ausgepowert war, und, ähm, wir lagen also bei ihr auf dem Bett, Schrägstrich Couch, also so 'nem

965 Mittelding (**I**: Schlafsofa.). Und, ähm, ja, sie fing so 'nen bisschen an- an mir rumzufummeln, und,
966 ähm... küsste mich dann auch. Und das ging eigentlich alles komplett von ihr aus, weil ich wirklich
967 komplett energielos war. Ich hatte aber auch keine Lust zu investieren, irgendwie, daraufhin dass es
968 jetzt hier weitergeht, und so. Und, ähm, sie... fummelte schon sehr an mir rum, sage ich jetzt mal. Sie
969 hatte die Hand schon in meiner Hose drinnen, und sagte mir dann aber, dass- ähm, dass es Sex erst nach
970 dem 10. Date bei ihr gäbe (**I**: Hm!). Und... ich... guckte sie also an und dachte so: Ist das jetzt dein
971 ernst? Wirklich, jetzt, ja? Und sie sagte: Ja. Und... ich hab' dann meine Sachen gepackt und bin
972 gegangen (**I**: Hm!). Das klingt jetzt drastischer als es war. Ich hab's natürlich sehr nett und stilvoll
973 gemacht, nach dem Motto: Es ist jetzt schon spät, ich will jetzt auch langsam mal gehen, ne? Nach dem
974 Motto. (**I**: Hm-hm!) Aber das Prinzip war dasselbe. Ich hab' mir das dann- da habe ich dann doch diesen
975 Selbstwert zu sagen ich möchte mich jetzt nicht in 'ne Rolle drängen lassen, die mir eigentlich nicht
976 zusteht. Denn es war klar: Sie will 'ne Beziehung von mir. Sie will wirklich was ernsthaftes und sucht
977 was ernsthaftes und ich such' das bei ihr definitiv nicht. Und, ähm, das habe ich ihr dann auch so gesagt
978 und da haben sich unsere Wege dann getrennt, ja? Ich habe das nicht an diesem Abend noch gesagt,
979 aber ein wenig später... habe ich ihr gesagt, dass ich, bevor ich mit ihr geschlafen hätte, mit ihr denken
980 würde, ja? Also, vielleicht bin ich dann- wenn ich das gemacht hätte, dann wär's vielleicht ein bisschen
981 anders gewesen. Man entwickelt dann ja doch irgendwo Gefühle füreinander, aber das- das nicht gibt,
982 ja? Erst Beziehung und dann Sex gibt's bei mir nicht, sondern wenn dann umgekehrt. Hm! Ja, war sie
983 nicht mit einverstanden, und ich fand's auch nicht so schlimm, dass sie jetzt aus meinem Leben
984 geschieden ist, und... das hat sich dann so erledigt, also- (**I**: Okay!) Da steh' ich- Also, das klingt jetzt
985 vielleicht nicht so... ja, wenn man sich die Geschichte anhört, wie das eigentlich meine Maxime ist,
986 nämlich diese Ehrlichkeit. Aber ich... finde doch, dass ich in dem Moment ehrlich war, denn ich habe
987 gesagt: Ne, das möcht' ich nicht! Und, ähm, ich hätte auch sagen können - und deshalb wollte sie
988 vielleicht auch - in dem Moment, als sie das sagte mit den 10 Dates, das: Ja, klar, lass uns 'ne Beziehung
989 führen, oder sowas! Das machen wir dann so. Und wahrscheinlich hätte ich dann noch an diesem Abend
990 mit ihr geschlafen oder schlafen können, wenn ich ihr glaubhaft verklickert hätte, dass ich 'ne
991 Beziehung auch mit ihr möchte. Aber das möchte ich nicht, also- ich möchte sie ja nicht kränken und
992 dann... abhauen (**I**: Hm!). Das finde ich blöd, dann. 01:21:24-3

993

994 **I**: Okay! Hm...! Du hast ja den cold approach schon erwähnt (**M**: Hm-hm!), und... mich würde einfach
995 interessieren wie diese ganzen Pick-Up-Fachbegriffe wie die so in deinem Denken und Handeln so
996 vorkommen. (**M**: Ja.) Also, wie die für dich eingesetzt werden. Was so wichtig für dich ist. 01:21:42-0

997

998 **M**: Ist natürlich ein interessantes Ding für die Soziologie, dass so Subgruppen und- und irgendwelche
999 Szenen sich immer irgendwelche Sprachen ausdenken und nutzen, die sich irgendwie von anderen
1000 abgrenzt, ja? Letztlich verstehe ich nicht ganz, was der Unterschied ist zwischen- oder warum man
1001 approach sagen muss statt ansprechen, ja? Also... erschließt sich mir nicht so ganz, aber ich benutz' es
1002 dann doch irgendwie, diese Sprache. Und ich weiß auch nicht warum. Vielleicht, weil's wirklich
1003 einfacher ist zu sagen: Ich fahr jetzt mal 'nen bisschen Kino, bei der Frau, als wenn ich sage: Na ja, ich
1004 mach' jetzt mal 'n paar beiläufige Berührungen bei ihr um zu gucken wie weit ich gehen kann, und so
1005 weiter. Trifft's einfach wesentlich mehr, wenn ich diese Fachsprache dann benutze. (**I**: Okay!) Und...
1006 letztlich... habe ich sie mir mehr oder weniger einfach angewöhnt, und hab' da jetzt... weder 'ne explizit
1007 positive noch negative Meinung dazu. Das ist einfach so'n Ding was anscheinend einfach so
1008 übernommen wurde, und was halt vielleicht so'n szenetypisches Ding ist wie Bodybuilder vielleicht
1009 auch 'ne andere Sprache untereinander benutzen als... ähm- 01:22:44-4

1010

1011 **I:** Also es ist nützlich einfach, meinst du? (**M:** Ja!) Okay. Hm...! 01:22:52-5
1012

1013 **M:** Ist auch unsinnig eigentlich, dieses kiss close. Warum sagt man nicht: Kuss? (**I:** Ja...) Also, es- es-
1014 es gibt da einfach keinen wirklichen Unterschied! Zumindest habe ich keinen verstanden, irgendwie so,
1015 ja, also- Aber... ja, man macht halt so mit, ne? 01:23:08-4
1016

1017 **I:** Wie äußert sich das in so 'ner konkreten Situation mit Pick-Up-Sprache? Hast du das irgendwie im
1018 Hinterkopf oder so? 01:23:14-9
1019

1020 **M:** Hm...! Eigentlich nicht- nicht bewusst. Also, ich, wenn ich 'ner Frau gegenüberstehe, und ich denke
1021 zur Zeit sie zu küssen oder würde sie gerne küssen, dann denk' ich nicht: Ich muss jetzt 'nen kissclose
1022 bekommen, oder ich muss jetzt mal hier... Kino fahren, und sie viel anfassen oder so, sondern ich denk'
1023 mir eher so tatsächlich ich such mir'n bisschen Körperkontakt. Das denk' ich mir so. Diese Begriffe
1024 spielen dann keine Rolle mehr. Die Begriffe spielen erst 'ne Rolle, wenn's dann zu 'nem Bericht kommt,
1025 oder wenn ich mit anderen darüber rede. 01:23:49-2
1026

1027 **I:** Okay, und mit wem redest du so darüber? 01:23:51-3
1028

1029 **M:** Es gibt ja also - was du ja vielleicht auch schon gelesen hast - ich schreib' jetzt im Moment dann
1030 wirklich die Geschichten- versuch' die Geschichten wirklich 'nen bisschen aufzuschreiben, die mir so
1031 passiert sind- 01:23:58-4
1032

1033 **I:** (*fällt ins Wort*) Ja, ich les' ja deine Beiträge, und kenne dich ja. Aber ich frage dich halt trotzdem,
1034 dass es vielleicht- 01:24:04-6
1035

1036 **M:** Ich rede da drüber mit Leuten, die auch aus der Szene sind. Ich schreibe sozusagen (*schmunzelt*
1037 *kurz*) private Nachrichten im Forum mit- mit wirklich ausgewählten Leuten. Denn ich muss auch
1038 wirklich ganz ehrlich sagen: Ich halte 70% der Leute dort für absolut... also, für irgendwelche Spinner,
1039 ja? Also, für irgendwelche Internethelden, die sich vergleichen wollen, wo ich auch keine Geschichte
1040 glaube, was da irgendwie so steht. Da gibt's 20% das sind echt nette Jungs, die versuchen was aus sich
1041 zu machen. Und dann gibt's nur 10%, würde ich sagen, die- die's einerseits wirklich draufhaben und
1042 auch ethisch und moralisch vollkommen intakt sind (**I:** Hm-hm!) von denen man auch wirklich was
1043 lernen kann. Und da habe ich mir so'n paar Leute rausgesucht von denen ich das annehme und mit
1044 denen schreibe ich dann zum Beispiel, wenn ich irgendwelche Probleme hab'. Dann gibt es diesen einen
1045 wingman mit dem ich sozusagen schon zweimal unterwegs war (**I:** Hm-hm!), mit dem rede ich dann
1046 darüber. Und dann habe ich einen einzigen Freund, aus meinem richtigen Freundeskreis, sage ich jetzt
1047 mal, ähm, mit dem ich darüber gesprochen habe, mit dem ich auch darüber spreche. Mit allen anderen
1048 mache ich das nicht, weil ich glaube, dass das keinen Sinn ergibt mit den Freunden darüber zu sprechen.
1049 (**I:** Okay...) Erstens, weil es immer noch einen schlechten Ruf hat, und zweitens, weil sie- vielleicht
1050 verstehen sie's nicht, oder sie finden's blöd. Das ist ja auch so: Wenn man tatsächlich Erfolg bei Frauen
1051 hat, dann ruft das ja ganz schnell auch Neider irgendwie... auf. Bei Frauen, zumindest, finden das
1052 vielleicht Blödsinn. Meine- meine- mit meinen besten Freundinnen würden das wirklich nicht so gut
1053 schätzen, wenn ich einen professionellen Eindruck mache, ja? Das ist was Anderes, wenn ich sage: Ich
1054 bin jetzt ein Aufreißer, ich, ähm, ich guck' mal, was ich hier kann, irgendwie so- Oder was ich- Sag' ich
1055 natürlich nicht! Aber die Attitüde. Als wenn ich sag': Guck mal, ich bin Pick-Up-Artist! Irgendwie
1056 sowas. Das ist dann gleich hier ein bisschen verrucht und verwerflich. Der eine Freund, mit dem ich

1057 darüber rede - ich unterhalte mich ja schon über das, was ich da mache, nur ich benutze eben keine
1058 Pick-Up-Sprache, und wenn auch- ich nenn' das Kind nicht beim Namen. Er sagte dann irgendwann zu
1059 mir, im Gespräch so: Na ja, das ist ja bei euch in der Szene, Pick-Up und so. Und dann fielen mir erst
1060 die Augen raus. Woher weißt du, dass ich Pick-Up mache? (**I:** *schmunzelt.*) Woher weißt du von Pick-
1061 Up? Und dann meinte er: Ja, er hat sich da auch mal drüber- damit beschäftigt, ne? Und ich glaube fast
1062 alle Männer haben sich da mal mit beschäftigt, in irgendeiner Weise. Und, ähm... ab dem Moment
1063 konnte ich dann mit offenen Karten spielen. Meine Beweggründe offenlegen. Und er war auch- am
1064 Anfang hat er so gesagt: Na ja, das ist ja schon ganz schön assi was ihr da so macht! Und ich hab' dann
1065 tatsächlich ihn mehr oder weniger... überzeugt, oder ihm klargemacht, dass das, was ich mache, also
1066 was ich zumindest mache - was die Anderen machen, weiß ich nicht und ist mir auch egal! - dass das,
1067 ähm, ich jetzt nicht verwerflich finde. (**I:** Hm-hm!) Und er wurde dann auch wirklich interessiert und
1068 hat sich dann so mit- Er ist in 'ner festen Beziehung und hat da auch- wirklich auch niemand, der da
1069 jetzt aktiv werden würde. Aber hat dann wirklich so interessant- interess- interessiert gefragt, was halt
1070 so... ob's auch Frauen gibt, die in der Szene aktiv sind und so. Und das hab' ich ihm gerne alles
1071 beantwortet, seine Fragen. Das ist wirklich der einzige außerhalb der Szene mit dem ich darüber
1072 spreche. 01:26:54-9

1073

1074 **I:** Also Familie dann wahrscheinlich auch nicht? 01:26:56-1

1075

1076 **M:** Ne, überhaupt nicht! Also- 01:26:56-1

1077

1078 **I:** Irgendwie Kollegen an der Uni oder...? 01:26:58-6

1079

1080 **M:** Ne! Ich hab' auch nur Kolleginnen. Also das ist ja auch ganz... heikel! 01:27:04-7

1081

1082 **I:** Und deine potenziellen... - ich nenn' sie einfach mal Partnerinnen (**M:** Hm-hm!) - dein- deine Date-
1083 Bekanntschaften. Wenn die davon wüssten, was du benutzt hast, um an sie heranzukommen...?
1084 01:27:17-0

1085

1086 **M:** Das ist, ähm, mir auch wichtig. Das ist eben auch das Ding an Pick-Up, was ich so blöd finde. Es ist
1087 ja schon... professionell Frauen aufreißen sein. Es soll ja professionell bleiben - was auch immer das
1088 heißt. Systematisch und so. Und diesen Eindruck möchte ich ja nicht erwecken. Ich möchte den
1089 Eindruck erwecken, dass jede Frau einzigartig ist, und das es da keine Systematik für gibt! Ich wüsste
1090 nicht wann auch die Situation sich ergeben sollte, wo ich zu 'ner Frau sagen sollte: So, jetzt habe ich
1091 diese Technik bei dir angewandt, irgendwie so! (**I:** Hm-hm!) Ähm... wenn- ich möchte die Frauen nicht
1092 verscheuchen! Ich möchte... Ich möchte auch prinzipiell immer offen lassen nur intim werden möchte,
1093 oder wirklich was Ernsthaftes in Erwägung ziehe. Und wenn ich zu 'ner Frau sagen würde: Ich bin Pick-
1094 Up-Artist - dann würden die zurecht denken der hat noch 10 andere in- in- in der Hinterhand habe. (**I:**
1095 Hm-hm!) Und die würde abhauen, wahrscheinlich - es sei denn sie wäre nur an Sex interessiert. Das
1096 sind aber wirklich nicht viele Frauen, glaube ich. Jetzt nicht in dem... Milieu, in dem ich fische. Das
1097 sind die eher, ja, auf... aus der Bildungsschicht kommenden, die, ähm, teilweise sehr starke moralische
1098 Vorstellungen haben, die...- Ich find'- Also, ich muss ja sagen Studentinnen und so, die sind wirklich-
1099 Diese Geschichten von früher, ne, dass irgendwie alle freie Liebe und dass die alle da so offen sind und
1100 alle eigentlich nichts Anderes gemacht haben als miteinander rumgevögelt, in den 70ern und 80ern und
1101 so weiter. Das ist heute, also- Die sind alle irgendwie seit- seit 10 Jahren mit ihren Freunden zusammen,
1102 mit ihren Schulfreunden teilweise noch, das ist echt, ähm, teilweise frustrierend, ja? (**I:** Hm-hm, hm-

1103 hm!) Ne, also ich möchte auch- Wenn mich jemand fragen würde, der jetzt nicht... hier sitzt mit mir und
1104 eine (*I. schmunzelt.*)- das für wissenschaftliche Zwecke macht: Würdest du dich selbst als Pick-Up-
1105 Artist bezeichnen? Würde ich sagen: Nein! Würde ich nicht! 01:29:14-8
1106

1107 **I:** Okay... Ja, wenn ich dich richtig verstehe, dann sagst du vor mir aber auch nicht, dass du ein Pick-
1108 Up-Artist bist. Du sagst- Du sagst, dass du's ja, verwendest. 01:29:25-0
1109

1110 **M:** Hm-hm! Ja. Erstens, weil ich das, ähm- ja, nicht anmaßend finde, aber doch so - ich weiß nicht, ab
1111 wann man sich so nennen könnte. (**I:** Hm-hm, hm-hm!) Meine Erfolge sind so sehr, sehr überschaubar,
1112 immer noch. Also, ich hab' in diesem Jahr mit einer Frau geschlafen, und dann- das hatte mit Pick-Up
1113 auch nichts zu tun. Das war eigentlich eher... (3) das hätte sich auch ohne Pick-Up so ergeben. Sie war
1114 einfach sehr angetan. Wenn du Nachfragen dazu hast, kann ich dir das gerne- (**I:** Kannst du gerne
1115 erzählen!) - aber ich würde... ja... (4) ich würde mich selbst nicht so bezeichnen. (**I:** Okay!) Ähm, das
1116 war eine Frau... die ich aus meinem Sportkurs kennen gelernt hatte. Wir sind danach dann immer noch,
1117 nach'm Training, noch was trinken gegangen, und, ähm... und ich hab' im Hintergrund so bemerkt, dass
1118 sie angetan war. So'n bisschen das Thema, was wir vorhin auch hatten: Ich weiß nicht ab wann dieser
1119 Punkt ist, wo ich merke, dass 'ne Frau angetan ist. (**I:** Hm-hm, hm-hm!). Und, ähm, ich machte ihr also
1120 so'n bisschen Avancen, und sie hat aber 'nen Freund, mit dem sie auch zusammenwohnt, und...
1121 irgendwann, nach- nachdem ich wirklich sie so'n bisschen- ziemlich angebaggert hatte, waren wir
1122 danach noch, ähm, kurz vor ihrem Auto - sie hatte mich dann dazu geholt, und meinte dann so: Na ja, es
1123 ist kompliziert und so, ich hab' ja 'nen Freund und den kann ich nicht so verlassen, und dann kam der
1124 Satz, der wirklich- der mich wirklich voll ins Spiel gebracht hatte: Ja, ich will ja auch gar nicht, dass du
1125 dich von dem trennst! In dem Moment hat sie dann realisiert, dass ich von ihr nur 'ne Affäre möchte
1126 oder ihre Affäre sein möchte. Und, ähm, ab da war's eigentlich fast 'nen Selbstläufer. Da musste ich im
1127 Prinzip auch nichts mehr machen, weil es einfach... ganz, ganz einfach war, irgendwie. (**I:** Hm-hm!) Sie
1128 war einfach schon angetan, dass ich dann... sie, glaube ich 'ne Woche später, einfach in meinem Auto
1129 geküsst hab', und, ähm, noch 'ne Woche später hab' ich sie dann zu mir nach Hause eingeladen, abends,
1130 und es war vollkommen klar, dass es jetzt nur um Sex geht, irgendwie. Ich war natürlich mega
1131 aufgeregt. Das war die zweite Frau mit der ich geschlafen hab'. Ich hab' erst mit zwei Frauen geschlafen
1132 bisher. (**I:** Hm-hm!) Das ist sehr, sehr, sehr wenig! Muss man wirklich mal sagen. Jetzt deutlich unter
1133 dem deutschen Durchschnittsmann, ähm, aber... das war- da habe ich keine Techniken angewandt oder
1134 mir irgendwelche Gedanken drüber gemacht. Da habe ich dann einfach meine Chance genutzt, die
1135 sowieso schon auf dem Tisch vor mir lag, ja? 01:31:55-0
1136

1137 **I:** Okay! (5) Hm...! Meinst du- also, wie lange geht so 'ne Pick-Up-Entwicklung? Kannst du das grob
1138 sagen? 01:32:10-7
1139

1140 **M:** Das ist so schwierig...! 01:32:12-6
1141

1142 **I:** Wenn du die Frage nicht beantworten kannst, dann ist das auch in Ordnung. 01:32:12-2
1143

1144 **M:** Ja, ja, ja! Ich beantworte die Frage trotzdem gerne. Man kann da jetzt nur philosophisch rangehen
1145 und sagen: Ein Leben lang! Dass man sich damit beschäftigt. Dann ist aber die Frage: Wie lange
1146 entwickelt sich 'nen Mensch weiter, ja? Also auch ein Leben lang, eigentlich. Man kann natürlich
1147 sagen- man könnte fragen, wann die meisten so den Durchbruch schaffen. Wo sie sagen: Jetzt läuft's bei
1148 mir aber richtig gut! Und, ähm, da kann ich nur sagen: Ich bin nach 'nem halben Jahr noch weit davon

1149 entfernt! Und ich weiß auch nicht, ob das in absehbarer Zeit so eintreten wird. Ich, ähm... denke - und
1150 das habe ich neulich gelesen, in einem Blog - dass man sich 1 bis 2 Jahre wirklich intensiv damit
1151 beschäftigen muss, bevor sich wirklich richtig gute tolle Erfolge einstellen, und man... ja, das Spiel so
1152 einigermaßen wirklich beherrscht. Und ich denke das ist 'ne gute Zahl. Also, ein bis zwei Jahre sich
1153 beschäftigen damit - man hat ja auch mal Phasen, wo man sich da komplett rausnimmt, vielleicht. Wo
1154 man sich denkt: Ich hab' jetzt genug davon! (**I:** Hm-hm!) Ich muss jetzt nicht ständig mir um Frauen
1155 Gedanken machen. Ähm, aber nach andert- nach einem bis 2 Jahren, könnte ich mir wirklich vorstellen,
1156 dass man gefestigt ist in dem, was man machen möchte, und auch weiß, was man will, und auch
1157 dementsprechend auch Auftreten und Ausstrahlung hat. 01:33:37-9

1158

1159 **I:** Wie bewertest du jetzt dein Leben seit du Pick-Up entdeckt hast? 01:33:44-1

1160

1161 **M:** (*überlegt*) In gewisser Weise lebenswerter, denn... ich hatte vorher auch... Angstzustände, dass ich,
1162 ähm - das klingt ganz, ganz komisch, wenn man das als Mann sagt, vor allem mit Mitte 20 - ich habe so
1163 'ne Torschlusspanik. Das erläutere ich gerne. Ich hätte Angst, dass ich die besten Jahre meines Lebens
1164 als Single vergeude. (**I:** Hm-hm!). Und, ähm, sobald ich aus der Uni irgendwann raus bin, es sehr, sehr
1165 schwierig wird fremde Frauen kennenzulernen. Vielleicht lande ich in 'nem Job, wo ich kaum mit
1166 fremden Frauen in- in Kontakt komme. Wo soll ich die finden, ja? Online-Dating hab' ich mal versucht
1167 - hat mir überhaupt nichts gebracht. (**I:** Hm-hm!) Und- und... dann... jetzt, seitdem ich Pick-Up kenne
1168 und auch so'n bisschen, ja, betreibe, würde ich sagen, weiß ich, dass ich mich unabhängig davon
1169 machen kann, von meinen äußeren Umständen, und das ich selbst wahrscheinlich in 'ner Kleinstadt
1170 immer noch Frauen... treffen kann, finden kann, kennenlernen kann. Oder auch in 'nem Beruf, wo ich
1171 als Nachtwächter irgendwo arbeite, und mit Frauen überhaupt kein- wenig Kontakt- Kontakt komme,
1172 kann ich trotzdem immer noch Frauen kennenlernen. Und dieses hat mir enorm viel Druck genommen.
1173 Und, ähm, ich seh' ja, dass meine Entwicklung... bisschen mal stagniert, aber das sie tendenziell immer
1174 nach oben steigt oder weitergeht. Und, ähm, ich freu' mich auf die Zukunft. Ich freu' mich, was da noch
1175 so kommt. Ich bin im Moment in 'nem Tief, das weiß ich, und... aber ich hab' richtig Lust darauf das
1176 weiter zu verfolgen. Und das ist, ähm- wo mir früher Beruf unglaublich wichtig war; dass ich 'nen guten
1177 Beruf finde, oder reich, oder Anerkennung- Ich wollte unbedingt- Ich wollte eigentlich 'nen Master
1178 machen und dann promovieren und an der Uni bleiben. Und das hat mir 'ne Menge Druck gemacht, ne?
1179 Gute Noten einfahren, und sich mit den richtigen Leuten schon mal gut stellen und so, ja? Also auch-
1180 Wem sag' ich das? (**I:** Ja...) An der Uni ist auch viel Politik dabei, wenn es dann um irgendwelche
1181 Stellen geht und so, und- und diesen ganzen Kram. Und ich, ähm, dachte immer das würde mich
1182 ausfüllen, aber jetzt habe ich eben noch 'ne weitere Säule in meinem Leben, ähm, wo ich gemerkt habe:
1183 Ach, komm, das ist doch eigentlich dir zumindest nicht so wichtig, ob du jetzt sonderlich reich wirst,
1184 oder ob du jetzt die Anerkennung bekommst. Wenn du's weit schaffst, oder allgemein in Berufsleben,
1185 dann ist es super. Wenn nicht, ist auch okay! Und, ähm, konzentrier' dich sonst vielleicht auch auf
1186 anderes, zum Beispiel darauf, viele Frauen kennenzulernen; mit vielen Frauen in Kontakt zu treten. Das
1187 ist... erfüllt mich genauso. (**I:** Hm-hm.) Das erfüllt mich genauso als wenn ich 'ne gute Note einfahre.
1188 01:36:17-7

1189

1190 **I:** Okay! Hm... (*murmelt*) Mal gucken... (*wieder in normaler Lautstärke*) Wie würdest du sagen - also
1191 du hast davon auch schon mal bisschen was erzählt - wie eng würdest du sagen ist jetzt der Kontakt zu
1192 dieser ganzen Gemeinschaft? (**M:** Ja...!) Du hast das Forum erwähnt, du hast den wingman erwähnt...
1193 01:36:35-3

1194

1195 **M:** Ganz interessant, hm-hm! Ich kam irgendwann an den Punkt, wo ich gemerkt hab', ich komm'
1196 alleine nicht weiter, weil ich, ähm, nachdem dem Lesen der Bücher dann, (**I:** Hm-hm!) ja? (**I:** Okay...)
1197 Also irgendwann, ein bisschen später, als die ganzen Frauen in meinem- in der Uni, sozusagen, die
1198 mich interessiert haben, so abgegrast hatte - sage ich jetzt mal (**I:** Hm!), ja? - und irgendwann meine
1199 Dates alle hatte und ausgedatet hatte und merkte: Ich muss jetzt- ich muss tatsächlich auf komplett
1200 fremde Frauen drauf zugehen, wenn ich- wenn ich neue kennenlernen möchte. Da habe ich gemerkt: Ich
1201 komm' alleine nicht weiter. Ich schaff's nicht, ich kann mich nicht überwinden. Ich bin alleine durch die
1202 Schlossstraße hier in Berlin gegangen und dachte so: Ich weiß nicht wie ich's machen soll! Keine
1203 Ahnung! Ich trau' mich nicht! Ich hab' Angst davor und so. Dann hatte ich in diesem Forum eben
1204 geschrieben: Hey, Leute! Ich such' jemanden, der mich so'n bisschen pusht, der mich coacht vielleicht
1205 (**I:** Hm-hm! Im Subforum?). Ich hab' kein Geld zur Verfügung. Ja, genau. In Berlin- für Berlin. Und
1206 keiner- ich kann mir keinen Coach richtig leisten. Ich mein', das ist ja'n Riesen- Das ist ja auch eine
1207 Kritik von mir an Pick-Up, dass das ja komplett durchkommerzialisiert ist, ja? (**I:** Hm-hm!) Wird ja,
1208 wie bei den Online-Datingseiten, wo dir im Fernsehen wunderhübsche Frauen (*I. lacht.*) sagen: Hey, ja,
1209 ich geh' jetzt auf diese und diese Seite und da finde ich den Richtigen und so weiter! Da stell' ich mir
1210 halt hundert- ja, gut, sagen wir mal tausende wirklich verzweifelte Männer vor, die sich denn da
1211 anmelden und dann wirklich denken, dass sie so 'ne Frau da finden würden, ja? So ist es auch bei Pick-
1212 Up, wo da im Prinzip gemacht wird mit der Verzweiflung anderer Menschen. Und das ist eigentlich,
1213 ähm, wie bei diesen teilweise überteuerten Coachings, also, wo du denkst so du bist 2000 € für 'nen
1214 Einzelcoaching für 8 Stunden- Was soll denn das? Was soll denn da passieren in 8 Stunden, ja? Und...
1215 ähm, dass eben diese ganzen Webseiten, diese Foren, alles oder fast alles von irgendwelchen
1216 kommerziellen Betreibern so geschaltet- 01:38:21-1

1217

1218 **I:** Ähm, würdest du jetzt meinen, dass man diese Coachings generell überhaupt nicht braucht? Weil
1219 man das ganze Wissen kostenlos finden kann? 01:38:28-0

1220

1221 **M:** Ja! Ja, würde ich sagen! Denn, ähm... die Theorie steht online. Da gibt's dann wirklich Blogs noch
1222 und nöcher. (**I:** Hm-hm!) Dann kann man vielleicht noch für'n paar Euro so'n e-book nochmal kaufen,
1223 wie ich da eben auch viele gelesen habe. Da findet man die Theorie. Rausgehen in die Praxis: brauchste
1224 nur jemanden, der das schon länger macht, ja? Der's- Ich hab' da eben diesen einen gefunden, wo ich
1225 wirklich sage: Ja, der scheint da fähig zu sein! Der macht das- der geht mit mir raus und sagt, du
1226 gibst mir einfach nur'n Kaffee dafür aus. So! Ja? Und, ähm, (*schmunzelt*) 'n Kaffee kostet 3 €, so'n
1227 Einzelcoaching 2000 € (*I. lacht.*), das ist jetzt nicht so richtig der Vergleich. Da kann man auch viele
1228 Pfeifen treffen. Also ich hab' erst diese- diese Anzeige, sozusagen, geschaltet, und keine Antwort
1229 bekommen. Dann, irgendwann, kamen doch welche (*langgezogen*) und ich bin mit zwei Jungs
1230 unterwegs gewesen und da habe ich dann gemerkt, so - da hab' ich dann meine Theorie aufgestellt -
1231 dass wirklich 70% der Leute in diesem Forum da... totale Affen sind. Das waren zwei Jungs und, ähm,
1232 das ganze Ding bestand eigentlich nur da- Der Eine hat überhaupt nichts gebracht, ja? Der war wirklich-
1233 der hat sich mit Promoter-Girls unterhalten, die sich einfach mit ihm unterhalten müssen, weil sie ihm
1234 'nen scheiß Flyer in die Hand drücken wollen. Und das war dann irgendwie sein Ding. Der Andere hat
1235 nichts anderes gemacht als in einem Einkaufszentrum, wo's keinen C&A gab, fremde Frauen danach zu
1236 fragen, wo's hier zu C&A geht. Und ich fragte dann irgendwann so: Wie machst du das dann, dass da
1237 irgendwas bei rumkommt? Und dann meinte er so: Ja, wenn sie Interesse zeigt, dann versuch' ich das
1238 Gespräch darauf zu lenken. Und er hat halt... er hat nichts gerissen, dieser Junge! Der hat einfach paar
1239 Mal Frauen gefragt, wo's zu C&A geht, und sie waren total genervt von ihm, weil die wirklich gemerkt
1240 haben das ist 'ne bescheuerte Frage, irgendwie so. Guck' halt auf'n Plan! Ja? Und wenn's keins gibt,

1241 dann findet (*I. schmunzelt.*) man es noch dümm. Irgendwann hat er es dann komplett eingestellt und
1242 dann gesagt so: Na ich bin so anspruchsvoll! Ich weiß nicht welche ich hier irgendwie ansprechen soll
1243 und so weiter! Und letztlich haben diese beiden Menschen dann nichts anderes gemacht als sich denn
1244 darüber lustig zu machen, dass ich von Anfang immer ständig gesagt habe, dass ich Angst habe! Ich
1245 habe Angst, Leute. Ich bin nervös. Und die haben sich über mich lustig gemacht und haben aber selbst
1246 nichts auf die Reihe bekommen, wirklich überhaupt nichts, ja? (**I:** Hm-hm!) Der Eine hat dann
1247 irgendwie angefangen, ähm, so Frauen, na ja, zu belästigen tatsächlich, indem er sie erschreckt hat. Der
1248 ist dann ständig auf sie zugerannt nur um sie zu erschrecken. Und ich weiß nicht, was das bringen
1249 sollte. Also, irgendwie seine- vollkommen abwegig! Da denke ich mir auch so: Was sind das für
1250 Idioten? Ja, und der Einzige, der zwei Frauen wirklich richtig angesprochen hat, das war ich, an diesem
1251 Tag. Ähm! Die Erste war angetan; hat man dann gemerkt, weil sie- ich hatte ein bisschen Smalltalk mit
1252 ihr, sie kam aber aus Karlsruhe und fährt noch am gleichen Tag zurück. Und, ähm, ich fragte sie dann
1253 irgendwann so ganz kackfroh: Ja, und willst du, dass ich jetzt weggeh' oder so? Und sie schaute mich
1254 entgeistert an: Nein! Ja, also, bleib' bitte! Unterhalt' dich noch mit mir! Und, ähm, das war schon ganz
1255 nett. Und die Zweite hat mir dann tatsächlich ihre Telefonnummer gegeben, und, äh, kam aber auch von
1256 außerhalb und hatte auch 'nen Freund, wie sich dann (*schmunzelt*) später wieder herausgestellte (**I:**
1257 Hm!). War aber in dem Moment total angetan, wie das eben so häufig ist. Und tatsächlich war ich dann
1258 der Einzige, der wirklich was gerissen hat, so, ja? Ich hab' 'ne Telefonnummer bekommen, ich hab' zwei
1259 Frauen angesprochen, Beide waren angetan, ich hab' vernünftig mit ihnen gesprochen, und die beiden
1260 Affen haben nichts anderes gemacht als da irgendwie rumzueiern 2 1/2 Stunden lang. Da dachte ich mir
1261 auch so: Na das kann's ja jetzt hier nicht sein! Und da bin ich heilfroh, dass ich diesen einen wingman
1262 gefunden habe, der wirklich, ähm, von sich aus gesagt hat, er möchte mal gucken, ob er Coach sein
1263 kann, wie er das so hinbekommt, so. Und der war, äh, einfach großartig. Also, der hat dann- der hat
1264 mich dann, wenn ich dann wirklich eine ziehen lassen wollte, und mich nicht getraut habe, hat er mich
1265 am Arm gepackt - und das war für mich schon das Signal: Ok, ich muss jetzt da hin. Ähm, sonst muss
1266 ich mich vor ihm rechtfertigen, was eigentlich viel schlimmer war. Denn ich verschwende sonst seine
1267 Zeit. So denn- ist das, was da im Hinterkopf so rumging. Und da kamen dann eben diese 17 approaches
1268 zustande. 17 ist echt 'ne stattliche Zahl, find' ich, also... ja! Und jetzt bin ich halt eben auch- dann kam
1269 denn auch irgendwann im Laufe der Zeit noch jemand, der meinte, ich könnte ihn in die Berliner
1270 WhatsApp-Gruppe aufnehmen für- für Pick-Up. Und jetzt bin ich also in dieser WhatsApp-Gruppe
1271 drinnen, wo irgendwie 50 Leute drinnen sind, und die- da steht- da ist halt jetzt jeden Tag jemand
1272 unterwegs, ja? Also, manche denke ich mir auch so (*lacht*) die sind jeden Tag unterwegs, haben die
1273 nichts Anderes zu tun als von morgens bis abends da ihr sogenanntes day game zu machen und dann
1274 noch club game abends, so? Und, ähm, es ist jetzt also- Ich bin jetzt also gut vernetzt. Wenn ich mal mit
1275 jemand anderem weggehen wollen würde, dann wär' das ziemlich einfach da jemanden zu finden, ja?
1276 Und, ähm... also, ich hab' mir da jetzt nicht 'nen Namen gemacht in der Szene, aber ich, ähm, bin voll
1277 drinnen und weiß wo ich neue Leute kennenlernen könnte, die mir vielleicht auch was zeigen können,
1278 oder so. Da gibt's jetzt noch 'ne neue Gruppe, das ist die Theoriegruppe, wo über theoretisches mehr
1279 gesprochen wird. Die eine ist zum verabreden da, die andere dafür halt eben mal theoretische Probleme
1280 zu erläutern. Und das alles Berlin, ja? Und das sind in der einen Gruppe über 50 Leute, ja? In Berlin.
1281 Das ist schon... beachtlich! Und vor allem- wenn dann welche von denen schreiben dann, dass sie
1282 wieder am Alexanderplatz sind, und die sind dann wirklich jeden Tag am Alexanderplatz, eine
1283 Handvoll Pick-Up-Artists (**I:** Hm!) am Alexanderplatz finden noch irgendwelche Leute [?]. Erstens: Es
1284 gibt noch andere Plätze in Berlin. (*I. schmunzelt.*) Zweitens, ähm, mir tun die Frauen dann doch
1285 irgendwann leid. Also, wenn die dann wirklich denn da- du musst dir vorstellen, die sind am
1286 Alexanderplatz und werden dann dreimal angesprochen mit der gleichen Masche vielleicht sogar noch,

1287 dann denke ich mir auch so: (*lacht*) Okay...! Irgendwie ist das dann doch- Es darf nicht zu... sagen wir,
1288 vielleicht doch nicht zu populär werden, das Ganze. 01:44:04-1

1289

1290 **I:** Hm! (3) Okay, also ich hätte ansonsten nur noch die Frage, ähm, haben wir dann auch schon mal
1291 angesprochen gehabt, mit dieser öffentlichen Beurteilung von Pick-Up. Was- Wie hältst du das so? Was
1292 hältst du davon? 01:44:20-4

1293

1294 **M:** Ja, ist schwierig, weil, ähm- Ich hab' jetzt 'nen paar Dokumentationen gesehen, wo das
1295 angesprochen wurde, ähm. Grundsätzlich waren alle diese Dokumentationen... so'n bisschen...
1296 (*langgezogen*) na ja, geil drauf jetzt was zu- was ganz Skandalöses zu, ähm, zu zeigen. (**I:** Hm!) Ich
1297 mach' jetzt mal'n Vergleich! Ich weiß nicht, ob der passt, aber, ähm, ein Fernseheteam, von einem
1298 öffentlichen Sender, hatte nach einem Spiel von zwei verfeindeten Fußballvereinen hier in Berlin, also
1299 Union und BFC, prophylaktisch, sage ich jetzt- oder sag' ich jetzt mal, schon vorher mehrere
1300 Kamerateams zu möglichen hotspots geschickt, um dann eben gleich herbeizusein, wenn's halt losgeht,
1301 ja? Irgendwie so. Damit auch wirklich- Damit man die Bilder hat, wenn's dann wirklich losgeht. Mit
1302 eben der Intention: Hoffentlich knallt's hier richtig, damit wir auch was zu zeigen haben. 01:45:15-8

1303

1304 [*Einen Moment lang wird das Interview von einem Kellner unterbrochen, der nachfragt, ob noch etwas*
1305 *zu bringen sei.*]

1306

1307 **M:** Und, ähm, so'n bisschen sind die Dokumentationen auch. Die wollen jetzt natürlich nichts
1308 Harmloses zeigen. Die wollen natürlich was zeigen, (**I:** Hm-hm!) was so'n bisschen skandalös und
1309 anrühlich ist, ja? Ähm... und das, ähm, da versuchen die's natürlich als was darzustellen, was, ähm... was
1310 erst mal total abgespacet wirkt und irgendwo auch... verwerflich. Find' ich. Manche von diesen Leuten
1311 vor der Kamera haben's aber auch nicht anders verdient, muss ich sagen. Also, wenn ich dann sehe, was
1312 für Dinger die da abziehen, das hat mit Pick-Up nicht so viel zu tun. (4) Es ist unglaublich schwierig,
1313 weil's ja eigentlich nichts Verwerfliches ist mit anderen Menschen Sex haben zu wollen. Wenn die
1314 Menschen das auch wollen! Das Problem ist, dass bei Pick-Up immer gedacht wird, es geht darum
1315 Frauen zu hintergehen, sie anzulügen, nur für dieses eine große Ziel sie zu bekommen und sie danach
1316 fallenzulassen. Und... ich möchte das überhaupt nicht bezweifeln, dass das bei vielen Leuten, die das
1317 betreiben, tatsächlich so der Fall ist, ja? Dass die ihren Frauenhass da ausleben und Frauen schlecht
1318 behandeln. Aber das sind eben nicht alle. Wie das eben bei fast allen Szenen auch ist, es sind eben nicht
1319 immer alle. Es gibt bestimmt auch sehr, sehr nette Hooligans, die nette Familienväter sind und sich
1320 liebevoll um die nette Oma kümmern, die dann aber doch einmal die Woche mit anderen prügeln
1321 (*lacht*), ja? Eigentlich nichts Anderes, ja? Da prügeln sich Leute, die sich einfach nur prügeln wollen,
1322 und da wollen Menschen miteinander Sex haben, wenn es denn die Möglichkeit dazu gibt, und, ähm...
1323 ja, ich glaube nicht, dass es jemals so kommen wird, dass Pick-Up in der Öffentlichkeit als was
1324 Positives dargestellt wird. Das würde dem Pick-Up selbst auch nicht gut tun, denn, ähm- 01:47:12-7

1325

1326 **I:** Weil dann mehr Leute das kennenlernen, meinst du? 01:47:14-3

1327

1328 **M:** Na ja, es ist ja- Wie gesagt, ich finde es nicht verwerflich was wir machen, aber wenn jetzt, ähm,
1329 alle Männer- oder 3x so viel Männer wie jetzt anfangen würden sich an den Alexanderplatz zu stellen
1330 und ständig Frauen anzuquatschen (**I.** *schmunzelt*) - dann ist das, ähm, dann ist das 'ne Entwicklung, die
1331 irgendwie- die ich merkwürdig finde. Also... ich finde, Pick-Up ist eigentlich- also, im Idealfall, sollte
1332 Pick-Up ein Werkzeug sein für Menschen, die- die's nicht einfach haben mit Frauen, aus welchen

1333 Gründen auch immer! Ich weiß es ja bei mir selbst 100%-ig nicht. Ähm, um das zu beheben! (I: Hm-
1334 hm!) Ein Defizit zu beheben oder auszumerzen. Und, ähm... das sollte nicht dazu verkommen, dass,
1335 ähm... dass Männer nur noch denken sie müssten viele Frauen vögeln. (I: Hm-hm!) Das ist 'ne ganz
1336 schwierige Frage, aber ich bin mir ganz sicher, also, dass Pick-Up ganz schlecht angesehen ist in der
1337 Gesellschaft, und ich halt' mich da, wie gesagt, auch zurück. Ich sag' nicht, dass ich Pick-Up betreib',
1338 so. 01:48:20-2

1339
1340 I: Okay, aber findest du diese Beurteilungen gerechtfertigt, oder findest du eher, dass Pick-Up Unrecht
1341 getan wird? 01:48:27-0

1342
1343 M: Pick-Up an sich ist nicht schlecht, ne, genauso wie die Bibel oder das Christentum (I: Ah ja!) oder
1344 der Koran an sich auch nicht schlecht ist, ne? Ist 'ne Sache von den Leuten, die's machen. Und wenn im-
1345 du weißt, du guckst auch manchmal im Forum, und siehst vielleicht manchmal Leute auf der Straße, die
1346 Pick-Up betreiben (I. *schmunzelt.*) und du denkst dir: Es hat zurecht 'nen schlechten Ruf, ja? Du denkst
1347 dir dann so: Alter, Schwede! Was sind denn das für Vollpforten? Und das ist halt- Es gibt
1348 Männergruppen, ja, und Männergruppen, die teilweise in Konkurrenz zueinander treten, (I: Hm-hm!)
1349 und dann kommt was- da kommt 'ne gefährliche Me- Melange manchmal raus, ja? Diese wirklich
1350 netten, guten Jungs, die Pick-Up in dem Sinne ausleben wie ich es auch für richtig halte, sind die, die
1351 kaum was schreiben, oder die... die zurückhaltend sind, und, ähm... da gibt's eben ganz andere, die das
1352 Ganze eben so'n bisschen in Verruf bringen, und- und in den Dreck ziehen. Das ist schade, aber... ja,
1353 das ist halt das Schicksal von Pick-Up, vielleicht. 01:49:35-3

1354
1355 I: Okay! Gut! Das ist vielleicht ein gutes Schlusswort, würde ich sagen. Hast du sonst noch irgendwas?
1356 01:49:37-4

1357
1358 *[Der Befragte verneint und die Aufnahme wird beendet. Ein Nachgespräch von ca. 5 Minuten folgt, in*
1359 *denen es noch etwas über die Hintergründe des Forschungsprojekts geht.]*